



# BEVÖLKERUNG

- 1.4 Bevölkerungsbestand | **74**
- 1.5 Eheschliessungen und Ehelösungen | **92**
- 1.6 Geburten und Sterbefälle | **96**
- 1.7 Zu-, Weg- und Umzüge | **104**
- 1.8 Einbürgerungen und Legitimationen | **114**
- 1.9 Bevölkerungsbilanz | **118**
- 1.10 Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE) | **123**

## METHODEN

Die Bevölkerungsfortschreibung wird in Abstimmung mit dem städtischen Personenmeldeamt (PMA) angewendet, indem die Bevölkerungsentwicklung laufend durch deren Bewegungen (Geburten, Sterbefälle, Zuzug, Wegzug usw.) verfolgt wird. Die im Jahrbuch aufgeführten Bevölkerungsangaben sind Ergebnisse dieser Fortschreibung am Jahres- bzw. Monatsende.

Die Wohnbevölkerung wird wie bei den Volkszählungen nach dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff gezählt. Darunter versteht man sämtliche Personen, die hier mit der Absicht eines Aufenthaltes von mindestens sechs Monaten wohnen und deren Schwerpunkt der Lebensbeziehungen, der Erwerbsarbeit oder des Studiums sich in Zürich befindet (inklusive so genannte Wochenaufenthalter bzw. Wochenaufenthalterinnen).

Die kantonale und eidgenössische Bevölkerungsfortschreibung beruht demgegenüber auf dem zivilrechtlichen Wohnsitzbegriff, nach welchem Personen zur Wohnbevölkerung jener Gemeinde gehören, in der ihr Heimatschein hinterlegt ist. Dies ungeachtet, ob die Personen sich in dieser Gemeinde tatsächlich aufhalten bzw. von dort aus ihrem Beruf nachgehen oder eine Schule besuchen. Dadurch können die für die Stadt Zürich in kantonalen oder eidgenössischen statistischen Publikationen veröffentlichten Ergebnisse der Fortschreibung von den durch Statistik Stadt Zürich ausgewiesenen abweichen.

## GLOSSAR

### Alter

Vollendete Jahre, d.h. Alter am letzten Geburtstag. Das ausgewiesene Alter ist daher im Durchschnitt etwa ein halbes Jahr kleiner als das effektive.

### Konfession

Erfasst wurde die angegebene oder gegenüber dem Personenmeldeamt (PMA) erklärte Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft.

### Eheschliessungen, Ehescheidungen und Ehelösungen

Die Angaben beruhen auf Meldungen des Personenmeldeamtes und des Zivilstandsamtes. Alle Angaben beziehen sich auf die nach dem wirtschaftlichen Wohnsitzbegriff definierte Wohnbevölkerung, bei den Eheschliessungen gemäss dem jeweiligen Stand der Ehepartner vor der Eheschliessung. Die Daten können von denjenigen abweichen, die für die Stadt Zürich in kantonalen oder eidgenössischen statistischen Publikationen ausgewiesen werden, da jene auf dem zivilrechtlichen Wohnsitzbegriff beruhen.

## GLOSSAR

### Geborene

Die Angaben beruhen auf Meldungen des Personenmeldeamtes und des Zivilstandsamtes. Geborene gelten als lebend geboren, wenn sie nach völligem Austritt aus dem Mutterleib atmen oder mindestens Herzschläge aufweisen; andernfalls gelten sie als tot geboren. Fehlgeburten sind nicht meldepflichtig und werden vom Zivilstandsamt nicht registriert.

### Ehelichkeit

Die aus praktischen Gründen verwendeten Bezeichnungen eheliche und ausser-eheliche Kinder stehen für die im Art. 252–327 ZGB verwendeten Begriffe Kinder verheirateter Eltern bzw. Kinder unverheirateter Eltern.

### Familie

Darunter fallen Ehepaare ohne Kinder, Ehepaare mit Kind(ern) sowie allein erziehende Elternteile mit Kind(ern).

### Legitimationen

Es werden ausschliesslich Anerkennungen von Kindern durch Heirat ausgewiesen und aus praktischen Gründen weiterhin unter der früheren Bezeichnung Legitimationen geführt.

### Einbürgerungen

Die Angaben zu den ins Stadtzürcher Bürgerrecht aufgenommenen, in der Stadt Zürich wohnhaften Personen beruhen auf Meldungen der Stadtkanzlei und des Personenmeldeamtes.

### Zu-, Weg- und Umzüge

Die Angaben beruhen auf Meldungen des Personenmeldeamtes.

### Serbien und Montenegro

Bis 3. 2. 2003: Bundesrepublik Jugoslawien.

### Zu- und Wegpendelnde, Binnenpendelnde

Bekannt sind vor allem die Mobilitätsformen des Zu- und Wegpendelns, gemeint ist damit die nach Gemeinden betrachtete Trennung von Wohn- und Arbeits- bzw. Schulstandort. Je grösser jedoch eine Gemeinde bzw. Stadt, umso bedeutsamer sind die Pendelbewegungen innerhalb deren Grenzen. Nicht selten legen innerstädtische Pendlerinnen und Pendler (Binnenpendelnde) grössere Distanzen zurück und brauchen dafür mehr Zeit als zu- oder wegpendelnde Personen. Der Zeitbedarf bezieht sich auf einen Hinweg zur Arbeit, gerechnet von Tür zu Tür.

### 1.4 Bevölkerungsbestand

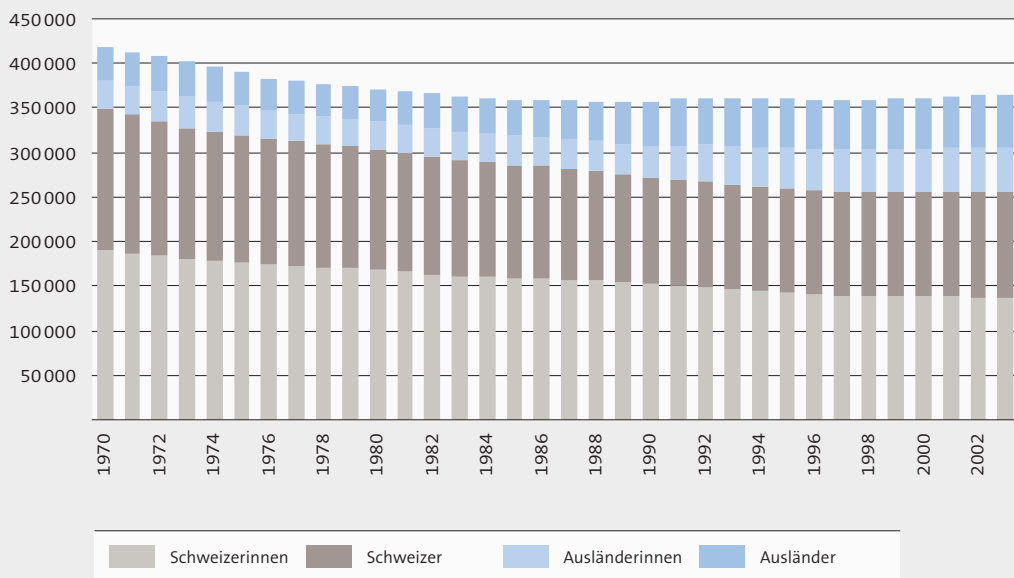
Die Wohnbevölkerung der Stadt Zürich ist im Jahr 2003 nahezu stabil geblieben; am Jahresende zählte sie 364 528 Einwohnerinnen und Einwohner, 30 weniger als ein Jahr zuvor. Damit ist das stetige leichte Wachstum der letzten Jahre bereits wieder zum Stillstand gekommen. Die Schweizer Bevölkerung der Stadt Zürich nahm leicht ab (-108), die ausländische leicht zu (+78). Der Anteil ausländischer Personen lag Ende 2003 bei 29,9 Prozent.

⇒ Weitere Daten zum Bevölkerungsbestand siehe Agglomeration (Kapitel 20) und Metropolitanraum (Kapitel 21).

#### Bevölkerungsentwicklung

G 1.4.1

► nach Geschlecht und Heimat, seit 1970



## Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht

► Bevölkerungsbestand, seit 1934



T\_1.4.0

Jahr	Total	Schweizerinnen und Schweizer			Ausländerinnen und Ausländer			Ausländer(innen)- anteil (%)
		zusammen	Frauen	Männer	zusammen	Frauen	Männer	
1934	315 864	278 698	147 867	130 831	37 166	22 804	14 362	11,8
1935	317 157	281 847	150 146	131 701	35 310	21 797	13 513	11,1
1940	334 026	305 417	163 711	141 706	28 609	16 943	11 666	8,6
1945	357 381	333 075	178 313	154 762	24 306	14 326	9 980	6,8
1950	389 573	357 874	190 383	167 491	31 699	20 141	11 558	8,1
1955	417 351	380 692	203 609	177 083	36 659	21 339	15 320	8,8
1960	437 273	384 482	206 646	177 836	52 791	26 097	26 694	12,1
1962	440 180	376 285	202 952	173 333	63 895	29 798	34 097	14,5
1965	433 865	366 623	198 414	168 209	67 242	30 601	36 641	15,5
1966	431 533	364 187	197 374	166 813	67 346	30 590	36 756	15,6
1967	430 594	361 065	195 786	165 279	69 529	30 953	38 576	16,1
1968	430 155	357 420	194 088	163 332	72 735	32 313	40 422	16,9
1969	425 117	353 643	192 303	161 340	71 474	32 783	38 691	16,8
1970	417 972	348 028	189 712	158 316	69 944	32 389	37 555	16,7
1971	412 169	342 244	187 149	155 095	69 925	32 596	37 329	17,0
1972	407 647	335 608	184 020	151 588	72 039	33 708	38 331	17,7
1973	401 577	327 961	180 137	147 824	73 616	34 292	39 324	18,3
1974	396 261	322 198	177 482	144 716	74 063	34 573	39 490	18,7
1975	389 613	319 071	175 954	143 117	70 542	32 832	37 710	18,1
1976	382 999	315 487	174 170	141 317	67 512	31 119	36 393	17,6
1977	379 635	313 131	172 863	140 268	66 504	30 633	35 871	17,5
1978	376 447	309 766	171 440	138 326	66 681	30 640	36 041	17,7
1979	374 221	306 376	169 874	136 502	67 845	31 011	36 834	18,1
1980	370 618	303 662	167 742	135 920	66 956	31 275	35 681	18,1
1981	368 171	299 384	165 566	133 818	68 787	31 749	37 038	18,7
1982	366 340	294 956	163 470	131 486	71 384	32 462	38 922	19,5
1983	363 652	290 990	161 445	129 545	72 662	32 392	40 270	20,0
1984	361 493	289 085	160 650	128 435	72 408	32 150	40 258	20,0
1985	359 084	286 372	159 216	127 156	72 712	32 037	40 675	20,2
1986	358 873	284 831	158 685	126 146	74 042	32 396	41 646	20,6
1987	358 042	281 991	157 416	124 575	76 051	32 772	43 279	21,2
1988	357 360	279 120	156 109	123 011	78 240	33 358	44 882	21,9
1989	355 901	275 221	154 030	121 191	80 680	33 981	46 699	22,7
1990	356 352	271 579	152 050	119 529	84 773	35 344	49 429	23,8
1991	360 875	269 610	150 950	118 660	91 265	37 640	53 625	25,3
1992	361 488	267 985	148 737	119 248	93 503	40 647	52 856	25,9
1993	360 898	264 041	146 119	117 922	96 857	42 777	54 080	26,8
1994	360 848	261 550	144 308	117 242	99 298	44 231	55 067	27,5
1995	360 826	259 361	142 626	116 735	101 465	45 759	55 706	28,1
1996	359 648	257 600	140 937	116 663	102 048	46 203	55 845	28,4
1997	358 594	256 039	139 617	116 422	102 555	46 499	56 056	28,6
1998	359 073	255 523	138 977	116 546	103 550	47 067	56 483	28,8
1999	360 704	255 185	138 286	116 899	105 519	48 358	57 161	29,3
2000	360 980	255 576	138 059	117 517	105 404	48 487	56 917	29,2
2001	362 042	255 953	137 777	118 176	106 089	48 889	57 200	29,3
2002	364 558	255 757	137 194	118 563	108 801	50 243	58 558	29,8
2003	364 528	255 649	136 716	118 933	108 879	50 431	58 448	29,9

Der Höchststand der Wohnbevölkerung der Stadt Zürich war Ende Juli 1962 mit 445 314 Einwohnerinnen und Einwohnern.

## Wohnbevölkerung

► nach Heimat, Geschlecht und Altersklasse, 2003



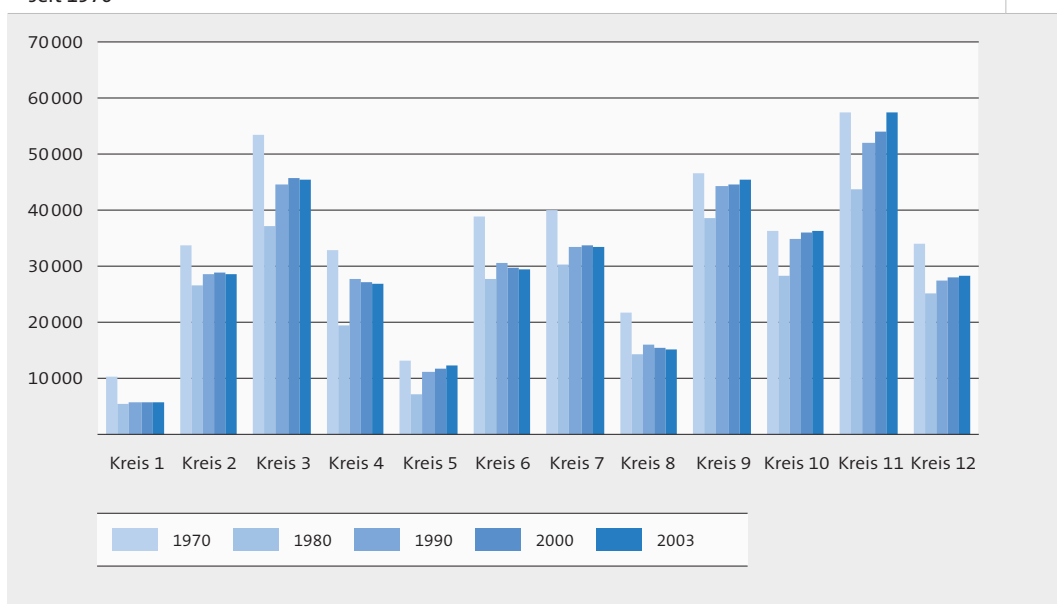
T\_1.4.1

Altersklasse	Wohnbevölkerung			Schweizerinnen und Schweizer			Ausländerinnen und Ausländer		
	total	Frauen	Männer	zusammen	Frauen	Männer	zusammen	Frauen	Männer
<b>Total</b>	<b>364 528</b>	<b>187 147</b>	<b>177 381</b>	<b>255 649</b>	<b>136 716</b>	<b>118 933</b>	<b>108 879</b>	<b>50 431</b>	<b>58 448</b>
0–4	15 784	7 618	8 166	9 278	4 465	4 813	6 506	3 153	3 353
5–9	13 786	6 654	7 132	8 019	3 833	4 186	5 767	2 821	2 946
10–14	13 715	6 684	7 031	8 815	4 317	4 498	4 900	2 367	2 533
15–19	14 547	7 114	7 433	10 069	5 105	4 964	4 478	2 009	2 469
20–24	25 735	13 015	12 720	17 758	9 116	8 642	7 977	3 899	4 078
25–29	36 913	17 922	18 991	22 819	11 030	11 789	14 094	6 892	7 202
30–34	36 907	17 213	19 694	22 046	10 291	11 755	14 861	6 922	7 939
35–39	33 606	15 531	18 075	20 513	9 716	10 797	13 093	5 815	7 278
40–44	27 810	13 356	14 454	18 249	9 302	8 947	9 561	4 054	5 507
45–49	23 750	11 820	11 930	16 471	8 665	7 806	7 279	3 155	4 124
50–54	21 588	11 031	10 557	15 680	8 447	7 233	5 908	2 584	3 324
55–59	20 105	10 250	9 855	15 494	8 329	7 165	4 611	1 921	2 690
60–64	16 835	8 933	7 902	12 947	7 243	5 704	3 888	1 690	2 198
65–69	14 761	8 374	6 387	12 112	7 109	5 003	2 649	1 265	1 384
70–74	14 730	8 863	5 867	13 100	8 052	5 048	1 630	811	819
75–59	13 832	8 707	5 125	12 902	8 139	4 763	930	568	362
80–84	10 562	7 009	3 553	10 088	6 712	3 376	474	297	177
85–89	5 767	4 105	1 662	5 619	4 001	1 618	148	104	44
90–94	3 007	2 299	708	2 909	2 219	690	98	80	18
95 und älter	788	649	139	761	625	136	27	24	3

## Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Stadtkreisen

► seit 1970

G\_1.4.2



## Wohnbevölkerung

► nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartier, 2003

T\_1.4.3

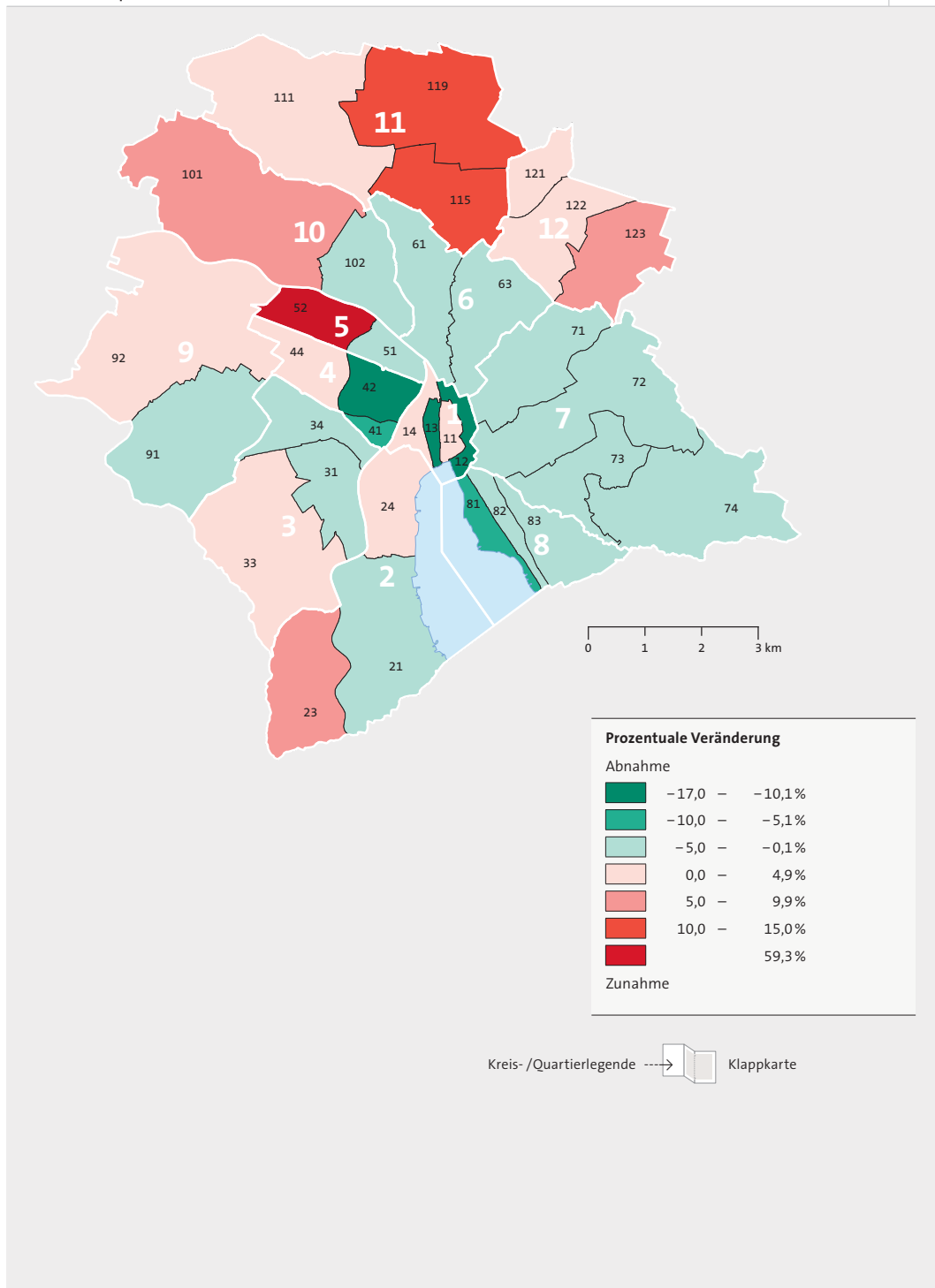
	Total	Schweizerinnen und Schweizer			Ausländerinnen und Ausländer			Ausländer- (innen)anteil (%)	
		zusammen	Frauen	Männer	zusammen	Frauen	Männer		
1993	360 898	264 041	146 119	117 922	96 857	42 777	54 080	26,8	
2002	364 558	255 757	137 194	118 563	108 801	50 243	58 558	29,8	
<b>Ganze Stadt</b>	<b>2003</b>	<b>364 528</b>	<b>255 649</b>	<b>136 716</b>	<b>118 933</b>	<b>108 879</b>	<b>50 431</b>	<b>58 448</b>	<b>29,9</b>
<b>Kreis 1</b>		<b>5 700</b>	<b>4 417</b>	<b>2 085</b>	<b>2 332</b>	<b>1 283</b>	<b>507</b>	<b>776</b>	<b>22,5</b>
Rathaus		3 149	2 464	1 145	1 319	685	267	418	21,8
Hochschulen		723	526	257	269	197	69	128	27,2
Lindenhof		942	777	376	401	165	75	90	17,5
City		886	650	307	343	236	96	140	26,6
<b>Kreis 2</b>		<b>28 526</b>	<b>21 906</b>	<b>11 974</b>	<b>9 932</b>	<b>6 620</b>	<b>3 155</b>	<b>3 465</b>	<b>23,2</b>
Wollishofen		15 468	11 940	6 676	5 264	3 528	1 712	1 816	22,8
Leimbach		4 830	3 762	2 042	1 720	1 068	527	541	22,1
Enge		8 228	6 204	3 256	2 948	2 024	916	1 108	24,6
<b>Kreis 3</b>		<b>45 509</b>	<b>30 850</b>	<b>16 540</b>	<b>14 310</b>	<b>14 659</b>	<b>6 781</b>	<b>7 878</b>	<b>32,2</b>
Alt-Wiedikon		14 459	9 776	5 080	4 696	4 683	2 158	2 525	32,4
Friesenberg		10 387	8 050	4 367	3 683	2 337	1 037	1 300	22,5
Sihlfeld		20 663	13 024	7 093	5 931	7 639	3 586	4 053	37,0
<b>Kreis 4</b>		<b>26 909</b>	<b>15 229</b>	<b>7 488</b>	<b>7 741</b>	<b>11 680</b>	<b>5 249</b>	<b>6 431</b>	<b>43,4</b>
Werd		3 788	2 500	1 233	1 267	1 288	555	733	34,0
Langstrasse		10 304	5 999	2 644	3 355	4 305	1 863	2 442	41,8
Hard		12 817	6 730	3 611	3 119	6 087	2 831	3 256	47,5
<b>Kreis 5</b>		<b>12 246</b>	<b>7 585</b>	<b>3 391</b>	<b>4 194</b>	<b>4 661</b>	<b>1 940</b>	<b>2 721</b>	<b>38,1</b>
Gewerbeschule		9 781	5 761	2 593	3 168	4 020	1 658	2 362	41,1
Escher Wyss		2 465	1 824	798	1 026	641	282	359	26,0
<b>Kreis 6</b>		<b>29 571</b>	<b>22 772</b>	<b>12 417</b>	<b>10 355</b>	<b>6 799</b>	<b>3 185</b>	<b>3 614</b>	<b>23,0</b>
Unterstrass		19 882	15 339	8 441	6 898	4 543	2 099	2 444	22,8
Oberstrass		9 689	7 433	3 976	3 457	2 256	1 086	1 170	23,3
<b>Kreis 7</b>		<b>33 417</b>	<b>26 938</b>	<b>15 185</b>	<b>11 753</b>	<b>6 479</b>	<b>3 193</b>	<b>3 286</b>	<b>19,4</b>
Fluntern		7 102	5 559	3 081	2 478	1 543	752	791	21,7
Hottingen		10 017	7 866	4 390	3 476	2 151	1 063	1 088	21,5
Hirslanden		6 795	5 562	3 183	2 379	1 233	603	630	18,1
Witikon		9 503	7 951	4 531	3 420	1 552	775	777	16,3
<b>Kreis 8</b>		<b>15 177</b>	<b>11 377</b>	<b>6 120</b>	<b>5 257</b>	<b>3 800</b>	<b>1 781</b>	<b>2 019</b>	<b>25,0</b>
Seefeld		4 996	3 680	1 940	1 740	1 316	577	739	26,3
Mühlebach		5 434	4 245	2 293	1 952	1 189	570	619	21,9
Weinegg		4 747	3 452	1 887	1 565	1 295	634	661	27,3
<b>Kreis 9</b>		<b>45 341</b>	<b>30 578</b>	<b>16 543</b>	<b>14 035</b>	<b>14 763</b>	<b>6 803</b>	<b>7 960</b>	<b>32,6</b>
Albisrieden		17 018	12 838	7 164	5 674	4 180	1 942	2 238	24,6
Altstetten		28 323	17 740	9 379	8 361	10 583	4 861	5 722	37,4
<b>Kreis 10</b>		<b>36 286</b>	<b>27 393</b>	<b>14 908</b>	<b>12 485</b>	<b>8 893</b>	<b>4 158</b>	<b>4 735</b>	<b>24,5</b>
Höngg		20 810	16 765	9 129	7 636	4 045	1 903	2 142	19,4
Wipkingen		15 476	10 628	5 779	4 849	4 848	2 255	2 593	31,3
<b>Kreis 11</b>		<b>57 442</b>	<b>38 439</b>	<b>20 152</b>	<b>18 287</b>	<b>19 003</b>	<b>8 759</b>	<b>10 244</b>	<b>33,1</b>
Affoltern		18 787	13 077	7 021	6 056	5 710	2 574	3 136	30,4
Oerlikon		19 217	12 795	6 654	6 141	6 422	2 958	3 464	33,4
Seebach		19 438	12 567	6 477	6 090	6 871	3 227	3 644	35,3
<b>Kreis 12</b>		<b>28 404</b>	<b>18 165</b>	<b>9 913</b>	<b>8 252</b>	<b>10 239</b>	<b>4 920</b>	<b>5 319</b>	<b>36,0</b>
Saatlen		6 583	4 566	2 467	2 099	2 017	953	1 064	30,6
Schwamendingen-Mitte		10 389	6 267	3 434	2 833	4 122	1 987	2 135	39,7
Hirzenbach		11 432	7 332	4 012	3 320	4 100	1 980	2 120	35,9



**Prozentuale Veränderung der Wohnbevölkerung**

► nach Stadtquartier, 1993–2003

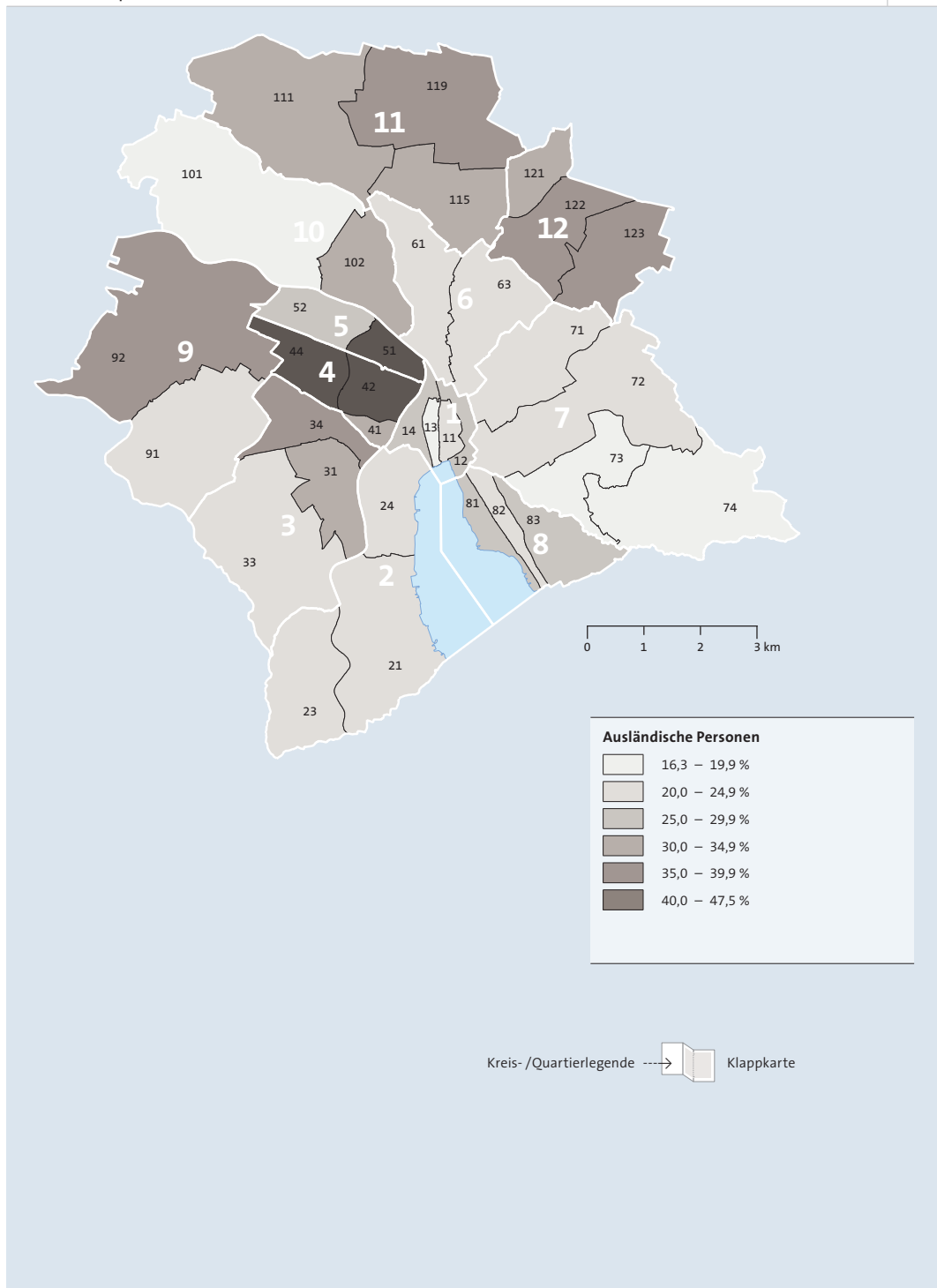
K\_1.4.1



**Prozentualer Anteil ausländischer Personen**

K\_1.4.2

► nach Stadtquartier, 2003



## Wohnbevölkerung

► nach Altersklasse und Stadtquartier, 2003



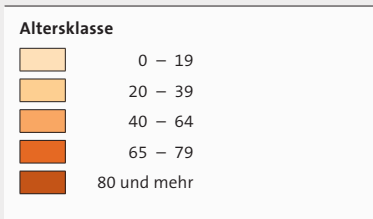
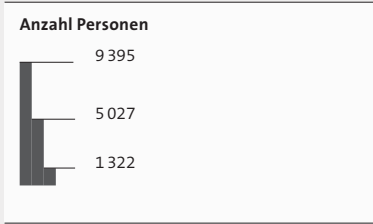
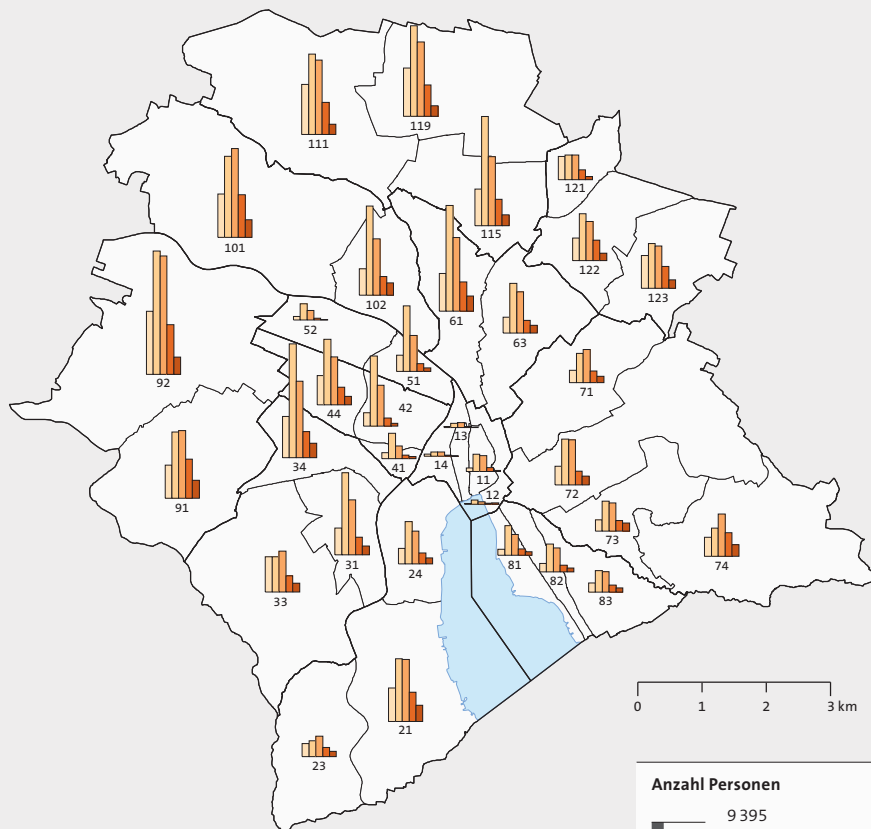
T\_1.4.5

	Total	Altersklasse				
		0–19	20–39	40–64	65–79	80 und mehr
<b>Ganze Stadt</b>	<b>364 528</b>	<b>57 832</b>	<b>133 161</b>	<b>110 088</b>	<b>43 323</b>	<b>20 124</b>
<b>Kreis 1</b>	<b>5 700</b>	<b>555</b>	<b>2 279</b>	<b>2 080</b>	<b>537</b>	<b>249</b>
Rathaus	3 149	261	1 303	1 200	296	89
Hochschulen	723	60	317	183	70	93
Lindenhof	942	83	333	379	102	45
City	886	151	326	318	69	22
<b>Kreis 2</b>	<b>28 526</b>	<b>4 718</b>	<b>9 186</b>	<b>8 760</b>	<b>3 783</b>	<b>2 079</b>
Wollishofen	15 468	2 542	4 757	4 717	2 226	1 226
Leimbach	4 830	989	1 196	1 544	708	393
Enge	8 228	1 187	3 233	2 499	849	460
<b>Kreis 3</b>	<b>45 509</b>	<b>7 851</b>	<b>17 590</b>	<b>13 117</b>	<b>4 535</b>	<b>2 416</b>
Alt-Wiedikon	14 459	2 033	6 251	4 192	1 328	655
Friesenberg	10 387	2 689	2 673	3 113	1 234	678
Sihlfeld	20 663	3 129	8 666	5 812	1 973	1 083
<b>Kreis 4</b>	<b>26 909</b>	<b>3 684</b>	<b>12 273</b>	<b>7 704</b>	<b>2 216</b>	<b>1 032</b>
Werd	3 788	462	1 923	963	269	171
Langstrasse	10 304	1 010	5 354	3 104	610	226
Hard	12 817	2 212	4 996	3 637	1 337	635
<b>Kreis 5</b>	<b>12 246</b>	<b>1 508</b>	<b>6 232</b>	<b>3 476</b>	<b>732</b>	<b>298</b>
Gewerbeschule	9 781	1 216	4 979	2 732	592	262
Escher Wyss	2 465	292	1 253	744	140	36
<b>Kreis 6</b>	<b>29 571</b>	<b>4 073</b>	<b>11 826</b>	<b>8 743</b>	<b>3 201</b>	<b>1 728</b>
Unterstrass	19 882	2 865	8 044	5 611	2 223	1 139
Oberstrass	9 689	1 208	3 782	3 132	978	589
<b>Kreis 7</b>	<b>33 417</b>	<b>4 699</b>	<b>10 174</b>	<b>11 345</b>	<b>4 536</b>	<b>2 663</b>
Fluntern	7 102	949	2 237	2 522	900	494
Hottingen	10 017	1 416	3 491	3 433	1 026	651
Hirslanden	6 795	882	2 303	2 166	823	621
Witikon	9 503	1 452	2 143	3 224	1 787	897
<b>Kreis 8</b>	<b>15 177</b>	<b>1 810</b>	<b>6 009</b>	<b>4 972</b>	<b>1 516</b>	<b>870</b>
Seefeld	4 996	455	2 241	1 576	477	247
Mühlebach	5 434	658	2 130	1 829	513	304
Weinegg	4 747	697	1 638	1 567	526	319
<b>Kreis 9</b>	<b>45 341</b>	<b>7 326</b>	<b>14 422</b>	<b>14 167</b>	<b>6 747</b>	<b>2 679</b>
Albisrieden	17 018	2 521	5 027	5 146	2 967	1 357
Altstetten	28 323	4 805	9 395	9 021	3 780	1 322
<b>Kreis 10</b>	<b>36 286</b>	<b>5 322</b>	<b>12 968</b>	<b>11 050</b>	<b>4 676</b>	<b>2 270</b>
Höngg	20 810	3 302	6 163	6 757	3 253	1 335
Wipkingen	15 476	2 020	6 805	4 293	1 423	935
<b>Kreis 11</b>	<b>57 442</b>	<b>10 279</b>	<b>21 337</b>	<b>16 594</b>	<b>6 844</b>	<b>2 388</b>
Affoltern	18 787	3 803	6 107	5 663	2 452	762
Oerlikon	19 217	2 794	8 321	5 271	2 013	818
Seebach	19 438	3 682	6 909	5 660	2 379	808
<b>Kreis 12</b>	<b>28 404</b>	<b>6 007</b>	<b>8 865</b>	<b>8 080</b>	<b>4 000</b>	<b>1 452</b>
Saatlen	6 583	1 784	1 901	1 893	758	247
Schwamendingen-Mitte	10 389	1 718	3 560	2 979	1 569	563
Hirzenbach	11 432	2 505	3 404	3 208	1 673	642

**Wohnbevölkerung**

► nach Altersklasse und Stadtquartier, 2003

K\_1.4.3



Kreis-/Quartierlegende Klappkarte

**Protestantische Wohnbevölkerung**

▶ nach Kirchgemeinde, 2003



T\_1.4.11

**Römisch-katholische Wohnbevölkerung**

▶ nach Pfarrei bzw. Kirchgemeinde, 2003



T\_1.4.12

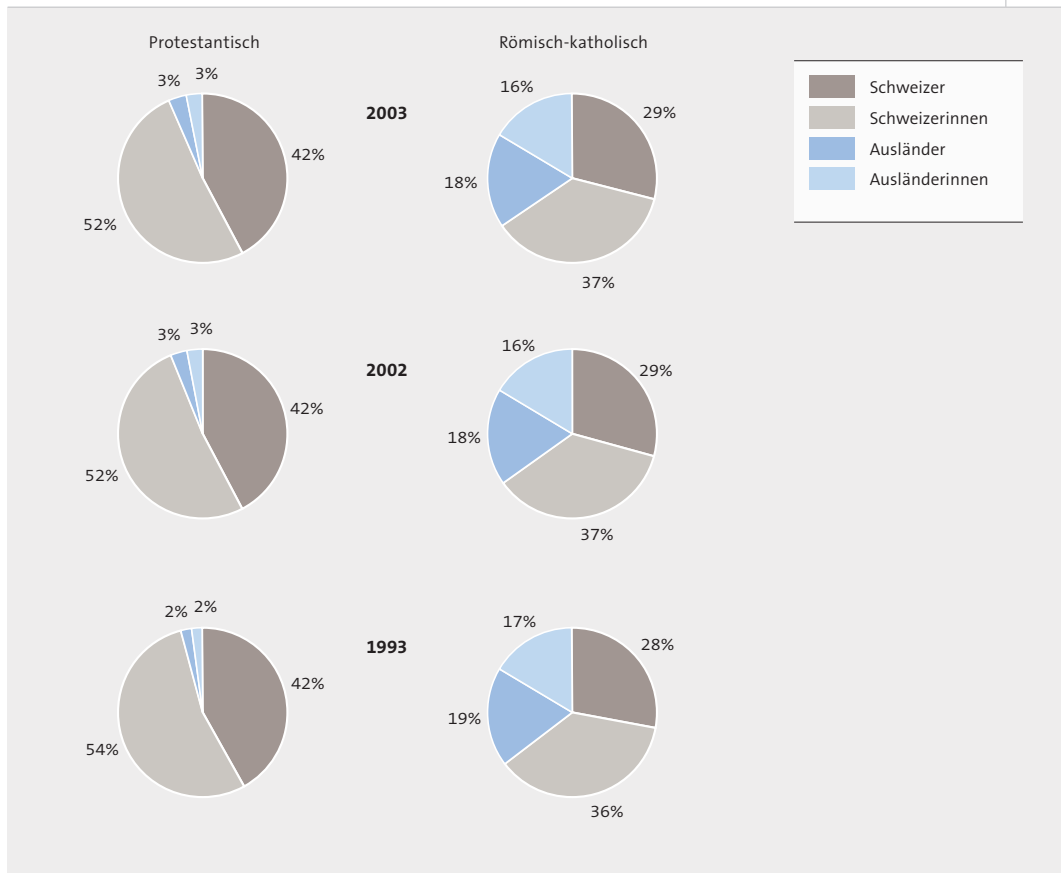
	1993	2002	2003
<b>Ganze Stadt</b>	<b>129 157</b>	<b>109 027</b>	<b>106 504</b>
Affoltern	7 386	5 865	5 714
Albisrieden	6 166	4 983	4 954
Altstetten	9 829	7 466	7 188
Aussersihl	3 204	3 033	2 945
Balgrist	2 018	1 813	1 811
Enge	2 756	2 389	2 349
Fluntern	3 260	2 679	2 651
Fraumünster	223	175	165
Friesenberg	4 201	3 306	3 219
Grossmünster	1 417	1 214	1 164
Hard	3 282	2 408	2 313
Hirzenbach	3 429	2 726	2 673
Höngg	8 529	7 850	7 732
Hottingen	3 435	3 117	3 068
Im Gut	2 725	2 117	2 039
Industriequartier	2 445	2 889	2 806
Leimbach	1 997	1 688	1 683
Matthäus	1 488	1 161	1 137
Neumünster	6 362	5 616	5 521
Oberstrass	3 583	3 214	3 136
Oerlikon	5 789	5 127	5 048
Paulus	2 984	2 511	2 460
Predigern	971	881	877
Saatlen	2 667	1 969	1 867
St. Peter	614	536	543
Schwamendingen	4 287	3 290	3 139
Seebach	6 413	5 334	5 307
Sihlfeld	3 262	2 739	2 646
Unterstrass	2 608	2 368	2 339
Wiedikon	5 189	4 572	4 410
Wipkingen	5 715	4 919	4 775
Witikon	4 551	3 990	3 937
Wollishofen	6 372	5 082	4 888

	1993	2002	2003
<b>Ganze Stadt</b>	<b>134 612</b>	<b>123 217</b>	<b>121 938</b>
Allerheiligen	3 642	3 723	3 847
Bruder Klaus	4 906	4 575	4 454
Dreikönigen	2 731	2 583	2 502
Erlöser	3 530	3 065	3 036
Guthirt	6 601	5 693	5 638
Heilig Geist	6 494	6 595	6 636
Heilig Kreuz	12 036	11 243	11 013
Liebfrauen	6 744	5 748	5 677
Maria-Hilf	1 604	1 527	1 570
Maria-Lourdes	6 876	6 832	6 798
Oerlikon	7 636	7 497	7 627
St. Anton	6 792	6 149	6 099
St. Felix und Regula	5 892	4 980	4 890
St. Franziskus	5 446	5 158	4 968
St. Gallus	8 042	7 494	7 375
St. Josef	4 778	4 086	3 935
St. Katharina	5 241	5 071	5 084
St. Konrad	6 701	6 340	6 425
St. Martin	1 517	1 463	1 455
St. Peter und Paul	7 019	5 670	5 491
St. Theresia	4 470	4 271	4 202
Wiedikon	12 954	10 589	10 411
Witikon	2 960	2 865	2 805

**Protestantische und römisch-katholische Wohnbevölkerung**

G\_1.4.3

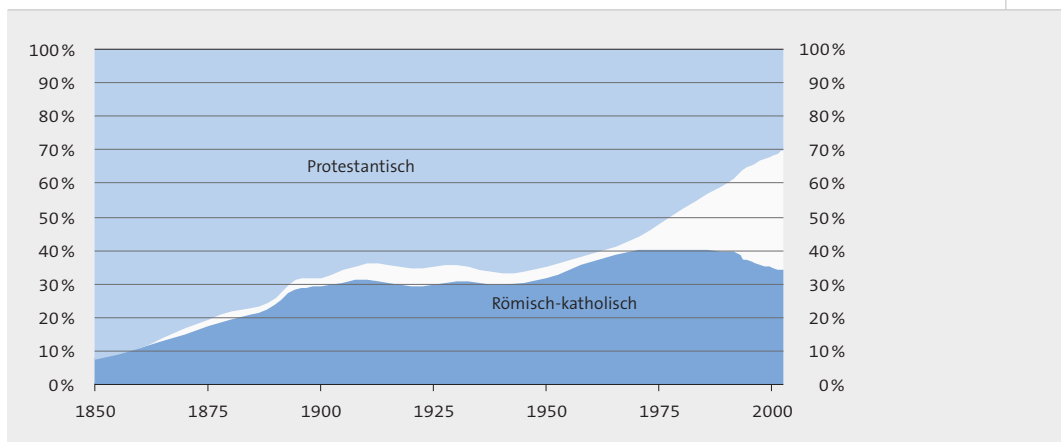
► 1993, 2002, 2003



**Entwicklung der Konfessionszugehörigkeit**

G\_1.4.4

► seit 1850



## Schweizerinnen und Schweizer

► nach Aufenthaltsart und Stadtkreis, 2003



T\_1.4.30a

		Schweizerinnen und Schweizer				
		zusammen	Stadtbürger/ -innen	Nieder- gelassene	Wochenauf- enthalter/ -innen	übrige <sup>1</sup>
	1993	264 041	111 613	137 811	13 973	644
	2002	255 757	99 464	138 174	17 736	383
<b>Ganze Stadt</b>	<b>2003</b>	<b>255 649</b>	<b>99 496</b>	<b>138 741</b>	<b>17 081</b>	<b>331</b>
Kreis 1		4 417	1 439	2 499	464	15
Kreis 2		21 906	9 032	12 022	848	4
Kreis 3		30 850	11 858	16 812	2 149	31
Kreis 4		15 229	4 440	9 198	1 556	35
Kreis 5		7 585	1 934	4 821	824	6
Kreis 6		22 772	8 111	12 427	2 221	13
Kreis 7		26 938	10 749	14 723	1 397	69
Kreis 8		11 377	3 912	6 570	846	49
Kreis 9		30 578	13 968	15 494	1 070	46
Kreis 10		27 393	10 847	15 019	1 508	19
Kreis 11		38 439	15 298	19 878	3 257	6
Kreis 12		18 165	7 908	9 278	941	38

1 Nebenniederlasser/-innen, Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

## Ausländerinnen und Ausländer

► nach Aufenthaltsart und Stadtkreis, 2003



T\_1.4.30b

		Ausländerinnen und Ausländer					
		zusammen	Niederge- lassene <sup>1</sup> (Ausweis C)	Jahresaufent- halter/-innen (B) <sup>1</sup>	Flüchtlinge (vorläufige Aufnahme), Asylsuchende	Kurzaufent- halter/-innen	übrige <sup>2</sup>
	1993	96 857	66 330	26 407	1 560	1 900	660
	2002	108 801	68 894	30 147	5 227	3 714	819
<b>Ganze Stadt</b>	<b>2003</b>	<b>108 879</b>	<b>67 769</b>	<b>31 428</b>	<b>4 783</b>	<b>4 312</b>	<b>587</b>
Kreis 1		1 283	529	512	42	182	18
Kreis 2		6 620	3 870	2 131	257	333	29
Kreis 3		14 659	9 160	4 140	756	542	61
Kreis 4		11 680	7 384	3 001	658	520	117
Kreis 5		4 661	2 797	1 248	379	206	31
Kreis 6		6 799	3 786	2 440	104	450	19
Kreis 7		6 479	3 388	2 543	80	449	19
Kreis 8		3 800	1 953	1 467	94	267	19
Kreis 9		14 763	10 221	3 403	667	369	103
Kreis 10		8 893	5 345	2 660	568	290	30
Kreis 11		19 003	12 055	5 462	880	517	89
Kreis 12		10 239	7 281	2 421	298	187	52

1 Einschliesslich anerkannter Flüchtlinge mit Ausweis C bzw. B.

2 Saisoniers (Ausweis A), Nebenniederlasser/-innen, Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

**Schweizerinnen und Schweizer**

► nach Geschlecht und Heimatkanton, 2003

T\_1.4.40

Heimatkanton	Total	Weiblich	Männlich
<b>Total</b>	<b>255 649</b>	<b>136 716</b>	<b>118 933</b>
Zürich	130 948	73 301	57 647
Bern	23 178	11 865	11 313
Luzern	9 928	4 967	4 961
Uri	1 428	694	734
Schwyz	4 197	2 168	2 029
Obwalden	960	487	473
Nidwalden	1 002	495	507
Glarus	2 548	1 330	1 218
Zug	1 677	853	824
Freiburg	1 995	964	1 031
Solothurn	4 207	2 110	2 097
Basel-Stadt	4 616	2 317	2 299
Basel-Land	2 673	1 338	1 335
Schaffhausen	3 049	1 622	1 427
Appenzell A.Rh.	3 223	1 691	1 532
Appenzell I.Rh.	1 259	618	641
St. Gallen	16 024	8 223	7 801
Graubünden	8 869	4 395	4 474
Aargau	15 721	8 226	7 495
Thurgau	7 380	3 876	3 504
Tessin	4 314	2 074	2 240
Waadt	1 733	867	866
Wallis	2 534	1 174	1 360
Neuenburg	916	469	447
Genf	670	294	376
Jura	600	298	302



## Wohnbevölkerung

► nach Familientyp, Familienstellung und Stadtquartier, 2003

T.1.4.45

	Total	Personen nach Familientyp und Familienstellung							übrige Personen <sup>2</sup>	
		Ehepaar ohne Kinder		Ehepaar mit Kind(ern)		Elternteil mit Kind(ern)				
		Ehefrauen bzw. -männer	Ehefrauen bzw. -männer	Kinder <sup>1</sup>	Mütter	Kinder <sup>1</sup>	Väter	Kinder <sup>1</sup>		
1993	360 898	85 168	55 104	48 446	6 458	8 832	943	1 211	154 736	
2002	364 558	68 748	56 658	50 744	8 960	12 837	1 524	1 988	163 099	
<b>Ganze Stadt</b>	<b>2003</b>	<b>364 528</b>	<b>67 594</b>	<b>56 750</b>	<b>50 647</b>	<b>9 361</b>	<b>13 363</b>	<b>1 623</b>	<b>2 087</b>	<b>163 103</b>
<b>Kreis 1</b>		<b>5 700</b>	<b>782</b>	<b>448</b>	<b>407</b>	<b>111</b>	<b>157</b>	<b>36</b>	<b>38</b>	<b>3 721</b>
Rathaus		3 149	422	212	192	58	74	24	25	2 142
Hochschulen		723	116	44	34	11	17	3	4	494
Lindenhof		942	132	88	72	19	27	6	6	592
City		886	112	104	109	23	39	3	3	493
<b>Kreis 2</b>		<b>28 526</b>	<b>5 586</b>	<b>4 460</b>	<b>4 111</b>	<b>734</b>	<b>1 083</b>	<b>149</b>	<b>202</b>	<b>12 201</b>
Wollishofen		15 468	3 038	2 346	2 113	457	662	83	114	6 655
Leimbach		4 830	1 052	998	933	113	191	28	42	1 473
Enge		8 228	1 496	1 116	1 065	164	230	38	46	4 073
<b>Kreis 3</b>		<b>45 509</b>	<b>7 298</b>	<b>7 138</b>	<b>6 775</b>	<b>1 316</b>	<b>1 925</b>	<b>216</b>	<b>288</b>	<b>20 553</b>
Alt-Wiedikon		14 459	2 376	1 944	1 826	293	412	69	83	7 456
Friesenberg		10 387	1 684	2 330	2 352	393	673	57	94	2 804
Sihlfeld		20 663	3 238	2 864	2 597	630	840	90	111	10 293
<b>Kreis 4</b>		<b>26 909</b>	<b>4 118</b>	<b>3 590</b>	<b>3 246</b>	<b>552</b>	<b>780</b>	<b>113</b>	<b>133</b>	<b>14 377</b>
Werd		3 788	492	376	396	48	66	23	24	2 363
Langstrasse		10 305	1 520	964	838	154	211	39	45	6 533
Hard		12 817	2 106	2 250	2 012	350	503	51	64	5 481
<b>Kreis 5</b>		<b>12 246</b>	<b>1 702</b>	<b>1 474</b>	<b>1 323</b>	<b>239</b>	<b>310</b>	<b>63</b>	<b>76</b>	<b>7 059</b>
Gewerbeschule		9 780	1 342	1 176	1 053	203	272	45	55	5 635
Escher Wyss		2 465	360	298	270	36	38	18	21	1 424
<b>Kreis 6</b>		<b>29 571</b>	<b>4 910</b>	<b>3 944</b>	<b>3 385</b>	<b>788</b>	<b>1 083</b>	<b>127</b>	<b>162</b>	<b>15 172</b>
Unterstrass		19 882	3 288	2 690	2 326	576	795	87	112	10 008
Oberstrass		9 689	1 622	1 254	1 059	212	288	40	50	5 164
<b>Kreis 7</b>		<b>33 417</b>	<b>6 686</b>	<b>4 786</b>	<b>4 170</b>	<b>762</b>	<b>1 066</b>	<b>164</b>	<b>211</b>	<b>15 572</b>
Fluntern		7 102	1 472	1 032	899	138	200	38	53	3 270
Hottingen		10 017	1 610	1 360	1 190	229	322	53	67	5 186
Hirslanden		6 795	1 210	884	740	168	226	37	46	3 484
Witikon		9 503	2 394	1 510	1 341	227	318	36	45	3 632
<b>Kreis 8</b>		<b>15 177</b>	<b>2 276</b>	<b>1 680</b>	<b>1 418</b>	<b>361</b>	<b>493</b>	<b>70</b>	<b>95</b>	<b>8 784</b>
Seefeld		4 996	744	396	322	117	158	30	45	3 184
Mühlebach		5 434	750	596	489	149	200	21	26	3 203
Weinegg		4 747	782	688	607	95	135	19	24	2 397
<b>Kreis 9</b>		<b>45 341</b>	<b>10 194</b>	<b>7 778</b>	<b>6 659</b>	<b>1 226</b>	<b>1 714</b>	<b>178</b>	<b>218</b>	<b>17 374</b>
Albisrieden		17 018	4 064	2 620	2 239	498	659	60	74	6 804
Altstetten		28 323	6 130	5 158	4 420	728	1 055	118	144	10 570
<b>Kreis 10</b>		<b>36 286</b>	<b>7 124</b>	<b>5 252</b>	<b>4 550</b>	<b>952</b>	<b>1 317</b>	<b>159</b>	<b>209</b>	<b>16 723</b>
Höngg		20 810	4 756	3 318	2 871	538	771	88	123	8 345
Wipkingen		15 476	2 368	1 934	1 679	414	546	71	86	8 378
<b>Kreis 11</b>		<b>57 442</b>	<b>11 250</b>	<b>10 338</b>	<b>9 233</b>	<b>1 461</b>	<b>2 148</b>	<b>227</b>	<b>291</b>	<b>22 494</b>
Affoltern		18 786	3 806	3 918	3 526	519	764	82	107	6 064
Oerlikon		19 217	3 476	2 728	2 371	441	628	62	78	9 435
Seebach		19 437	3 968	3 692	3 336	501	756	83	106	6 995
<b>Kreis 12</b>		<b>28 404</b>	<b>5 668</b>	<b>5 862</b>	<b>5 370</b>	<b>859</b>	<b>1 287</b>	<b>121</b>	<b>164</b>	<b>9 073</b>
Saatlen		6 586	1 188	1 554	1 533	264	416	36	54	1 541
Schwamendingen-Mitte		10 389	2 230	1 808	1 553	276	379	45	56	4 040
Hirzenbach		11 431	2 250	2 500	2 284	319	492	40	54	3 492

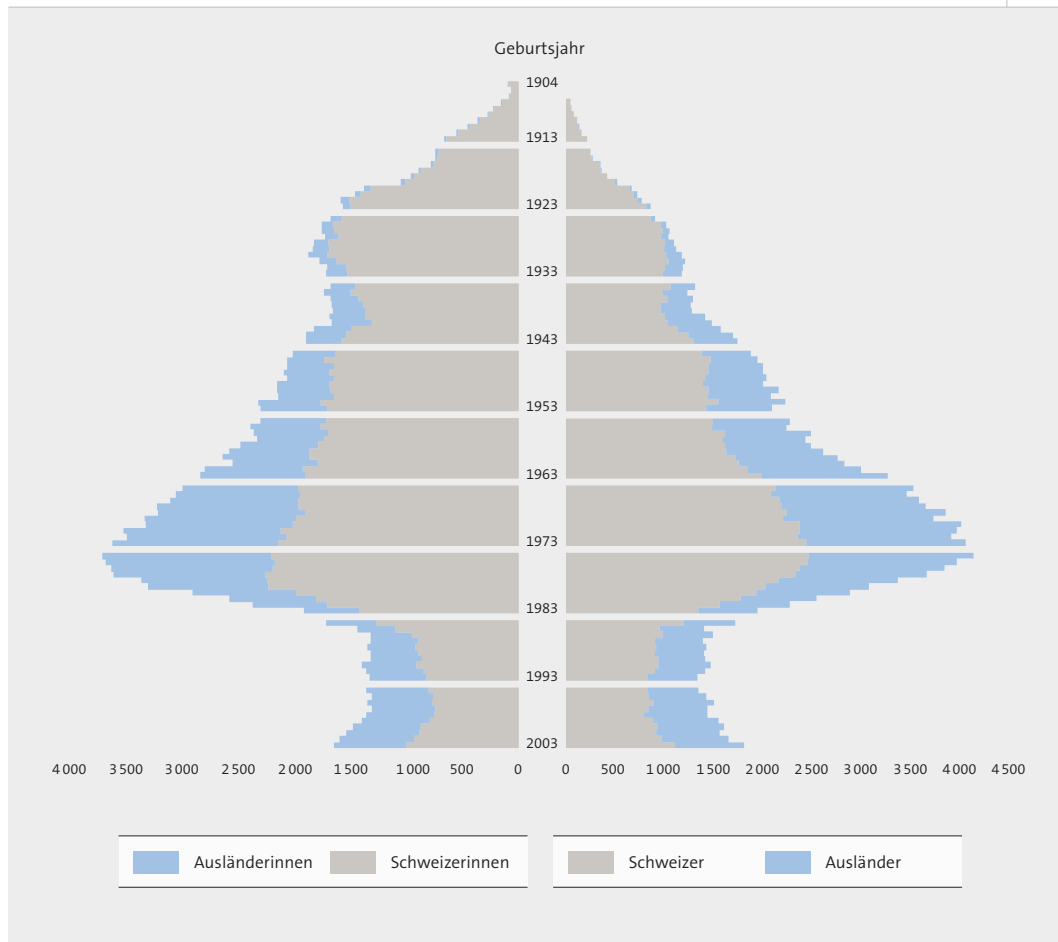
1 Kinder (ohne Altersbegrenzung), welche mit Mutter oder Vater oder beiden Eltern zusammen wohnen.

2 Personen, welche keinem der drei Familientypen zugeordnet werden können.

**Altersverteilung der Wohnbevölkerung**

G\_1.4.5

► Ende 2003



**Ausländerinnen und Ausländer**

► nach Geschlecht, Altersklasse und Heimat, 2003



T\_1.4.50a

Heimat	Total	Geschlecht		Altersklasse		
		weiblich	männlich	0-19	20-64	65 u. mehr
<b>Total</b>	<b>108 879</b>	<b>50 431</b>	<b>58 448</b>	<b>21 651</b>	<b>81 272</b>	<b>5 956</b>
Europa	86 748	40 158	46 590	16 504	64 576	5 668
Afrika	4 298	1 658	2 640	1 138	3 127	33
Amerika	5 611	3 170	2 441	973	4 539	99
Asien	11 744	5 286	6 458	2 970	8 631	143
Australien	337	141	196	31	299	7

## Ausländerinnen und Ausländer (Niedergelassene und Jahresaufenthalter)

T\_1.4.51a

► nach ausgewähltem Heimatstaat, 2003

Ausgewählter Heimatstaat	Alle Kategorien			Niedergelassene C, anerk. Flüchtlinge (Ausweis C)			Jahresaufenthalter/-innen (B), Saisonniers (Ausweis A) <sup>2</sup>		
	total	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich
1993	89 244	39 514	49 730	65 344	30 227	35 117	22 096	9 137	12 959
2002	108 801	50 243	58 558	67 989	31 043	36 946	29 514	14 368	15 146
<b>2003</b>	<b>108 879</b>	<b>50 431</b>	<b>58 448</b>	<b>66 867</b>	<b>30 675</b>	<b>36 192</b>	<b>30 782</b>	<b>14 989</b>	<b>15 793</b>
<b>Europa</b>	<b>86 748</b>	<b>40 158</b>	<b>46 590</b>	<b>60 023</b>	<b>27 533</b>	<b>32 490</b>	<b>20 257</b>	<b>9 736</b>	<b>10 521</b>
EWR-Länder <sup>1</sup>									
Deutschland	15 559	7 292	8 267	6 770	3 379	3 391	6 681	2 918	3 763
Frankreich	1 372	608	764	539	242	297	694	305	389
Griechenland	1 357	575	782	1 178	500	678	146	65	81
Grossbritannien	1 729	586	1 143	646	219	427	862	308	554
Italien	14 985	6 232	8 753	13 411	5 646	7 765	1 074	460	614
Liechtenstein	290	127	163	127	56	71	147	64	83
Niederlande	964	385	579	576	236	340	294	106	188
Österreich	3 204	1 511	1 693	2 153	1 064	1 089	802	345	457
Portugal	7 089	3 227	3 862	5 401	2 467	2 934	1 234	627	607
Spanien	5 884	2 710	3 174	5 281	2 396	2 885	419	230	189
übrige EWR-Länder	1 915	907	1 008	771	403	368	896	390	506
Übriges Europa									
Bosnien-Herzegowina	2 833	1 413	1 420	2 148	1 056	1 092	402	206	196
Serbien und Montenegro	14 511	6 993	7 518	10 970	5 166	5 804	2 539	1 327	1 212
Kroatien	2 998	1 573	1 425	2 561	1 314	1 247	383	229	154
Mazedonien	3 064	1 406	1 658	2 364	1 004	1 360	641	375	266
Polen	506	307	199	205	110	95	243	167	76
Tschechische Republik	399	204	195	241	109	132	110	73	37
Türkei	5 428	2 429	2 999	3 846	1 740	2 106	1 312	576	736
Ungarn	511	257	254	304	117	187	175	122	53
übrige europäische Staaten	2 150	1 416	734	531	309	222	1 203	843	360
<b>Aussereuropa</b>	<b>22 131</b>	<b>10 273</b>	<b>11 858</b>	<b>6 844</b>	<b>3 142</b>	<b>3 702</b>	<b>10 525</b>	<b>5 253</b>	<b>5 272</b>
Brasilien	1 165	846	319	349	255	94	679	497	182
Indien	915	378	537	319	153	166	362	144	218
Sri Lanka	4 372	2 004	2 368	444	178	266	3 075	1 405	1 670
USA	1 396	620	776	537	218	319	672	322	350

1 Europäischer Wirtschaftsraum (EWR).

2 Durch Inkrafttretung der bilateralen Verträge mit der EU am 1. Juni 2002 wurde der Saisonnier-Status abgeschafft. Diese Personen werden neu unter Kurzaufenthalter/-innen erfasst.

**Ausländerinnen und Ausländer (Flüchtlinge, Asylbewerber und Übrige)**

► nach ausgewähltem Heimatstaat, 2003

T\_1.4.51b

Ausgewählter Heimatstaat	Flüchtlinge, vorläufige Aufnahme			Asylsuchende			Übrige <sup>1</sup>		
	zusammen	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich
2002	2 994	1 447	1 547	2 233	594	1 639	6 071	2 791	3 280
<b>2003</b>	<b>2 642</b>	<b>1 266</b>	<b>1 376</b>	<b>2 141</b>	<b>571</b>	<b>1 570</b>	<b>6 447</b>	<b>2 930</b>	<b>3 517</b>
Bosnien-Herzegowina	221	116	105	35	14	21	27	21	6
Serbien und Montenegro	556	270	286	267	124	143	179	106	73
Türkei	30	11	19	106	46	60	134	56	78
Afghanistan	68	15	53	80	17	63	1	–	1
Angola	186	98	88	61	17	44	3	1	2
Irak	87	23	64	252	39	213	1	–	1
Iran	36	11	25	71	21	50	8	4	4
Pakistan	8	2	6	65	2	63	16	3	13
Somalia	544	261	283	20	8	12	–	–	–
Sri Lanka	758	386	372	90	33	57	5	2	3
Übrige Staaten	148	73	75	1 094	250	844	6 073	2 737	3 336

1 Wochenaufenthalter/-innen, Nebenniederlasser/-innen, Kurzaufenthalter/-innen, Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

## Ausländerinnen und Ausländer

► nach Aufenthaltskategorie, Geschlecht und Altersklasse, 2003

T\_14.52



Altersklasse	Alle Kategorien			Niedergelassene (Ausweis C) <sup>1</sup>			Jahresaufenthalter/-innen (B) <sup>1</sup>		
	total	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich
2002	108 801	50 243	58 558	68 894	31 398	37 496	30 147	14 687	15 460
<b>2003</b>	<b>108 879</b>	<b>50 431</b>	<b>58 448</b>	<b>67 769</b>	<b>31 028</b>	<b>36 741</b>	<b>31 428</b>	<b>15 315</b>	<b>16 113</b>
0–4	6 506	3 153	3 353	4 393	2 130	2 263	1 579	775	804
5–9	5 767	2 821	2 946	4 236	2 078	2 158	1 040	516	524
10–14	4 900	2 367	2 533	3 795	1 819	1 976	676	344	332
15–19	4 478	2 009	2 469	3 212	1 423	1 789	656	359	297
20–24	7 977	3 899	4 078	3 292	1 453	1 839	3 067	1 745	1 322
25–29	14 094	6 892	7 202	4 789	2 180	2 609	7 182	3 754	3 428
30–34	14 861	6 922	7 939	6 089	2 897	3 192	7 347	3 451	3 896
35–39	13 093	5 815	7 278	7 353	3 380	3 973	4 731	2 047	2 684
40–44	9 561	4 054	5 507	6 597	2 795	3 802	2 405	1 060	1 345
45–49	7 279	3 155	4 124	5 625	2 456	3 169	1 305	589	716
50–54	5 908	2 584	3 324	5 025	2 187	2 838	694	335	359
55–59	4 611	1 921	2 690	4 146	1 733	2 413	364	134	230
60–64	3 888	1 690	2 198	3 652	1 582	2 070	153	64	89
65–69	2 649	1 265	1 384	2 502	1 189	1 313	78	40	38
70–74	1 630	811	819	1 525	748	777	58	34	24
75–79	930	568	362	854	515	339	49	36	13
80–84	474	297	177	426	266	160	33	24	9
85–89	148	104	44	136	94	42	9	7	2
90 und mehr	125	104	21	122	103	19	2	1	1

1 Einschliesslich anerkannter Flüchtlinge mit Ausweis C bzw. B.

2 Saisoniers (Ausweis A), Nebenniederlasser/-innen, Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

T\_1.4.52



Flüchtlinge (vorläufige Aufnahme), Asylsuchende			Kurzaufenthalter/-innen			Übrige <sup>2</sup>		
zusammen	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich
5 227	2 041	3 186	3 714	1 674	2 040	819	443	376
<b>4 783</b>	<b>1 837</b>	<b>2 946</b>	<b>4 312</b>	<b>1 905</b>	<b>2 407</b>	<b>587</b>	<b>346</b>	<b>241</b>
442	206	236	75	33	42	17	9	8
454	212	242	25	10	15	12	5	7
403	190	213	13	8	5	13	6	7
496	164	332	85	49	36	29	14	15
559	144	415	977	511	466	82	46	36
608	192	416	1 418	716	702	97	50	47
561	215	346	800	323	477	64	36	28
521	221	300	434	132	302	54	35	19
328	124	204	197	51	146	34	24	10
172	52	120	141	37	104	36	21	15
83	27	56	79	16	63	27	19	8
42	28	14	29	6	23	30	20	10
33	16	17	20	5	15	30	23	7
36	20	16	12	3	9	21	13	8
22	11	11	3	2	1	22	16	6
11	8	3	3	2	1	13	7	6
8	4	4	1	1	–	6	2	4
3	3	–	–	–	–	–	–	–
1	–	1	–	–	–	–	–	–

## 1.5 Eheschliessungen und Ehelösungen

Im Jahr 2003 sind 3683 Ehen geschlossen worden, bei denen mindestens einer der Ehepartner in der Stadt Zürich wohnte, 3 Prozent oder 109 mehr als im Vorjahr. Insgesamt heirateten 2912 Frauen und 3174 Männer der Stadtzürcher Wohnbevölkerung. Das Durchschnittsalter der Ledigen vor der Heirat war bei den Schweizerinnen 3,7 Jahre und bei den Schweizern 4,2 Jahre höher als bei den Ausländerinnen und Ausländern.

1545 Ehen, bei denen mindestens einer der Ehepartner in der Stadt Zürich wohnte, wurden im Jahr 2003 geschieden, 7,7 Prozent oder 128 weniger als im Vorjahr. Insgesamt liessen sich 1195 Frauen und 1121 Männer der Stadtzürcher Wohnbevölkerung scheiden. Das grösste «Scheidungsrisiko» haben Paare, die zwischen fünf und neun Jahren verheirat sind – 43,5 Prozent der geschiedenen Ehen betrafen Paare mit dieser Ehedauer.

⇒ Weitere Daten zu Eheschliessungen  
siehe Agglomeration (Kapitel 20).

### Eheschliessende

► nach Wohnsitz, 2003

T\_1.5.1a

	Eheschliessungen total	Wohnsitz bei der Eheschliessung in Zürich		
		beide	nur Frau	nur Mann
1993	3571	2294	603	674
2002	3574	2286	531	757
<b>2003</b>	<b>3683</b>	<b>2403</b>	<b>509</b>	<b>771</b>

### Eheschliessende

► nach Heimat, 2003

T\_1.5.1b

		Heimat des Mannes vor der Ehe													
		total	Schweiz	Deutschland	Italien	Serbien und Montenegro	Portugal	Türkei	übriges Europa	Afrika	Amerika	Bangla Desh	Sri Lanka	übriges Asien	übriges Ausland
Heimat der Frau vor der Ehe	total	3683	1751	189	123	74	80	212	562	193	141	93	66	174	25
	Schweiz	1742	994	73	45	13	2	76	166	125	81	63	7	85	12
	Deutschland	183	79	76	1	–	–	5	12	5	2	–	–	–	3
	Italien	84	27	4	33	–	–	2	9	4	3	1	–	1	–
	Serbien und Montenegro	155	14	2	2	43	–	1	91	–	1	–	–	1	–
	Portugal	78	5	–	–	–	63	2	2	–	3	3	–	–	–
	Türkei	140	27	1	2	1	–	105	2	1	–	–	–	1	–
	übriges Europa	529	202	9	19	17	1	10	231	9	11	3	–	14	3
	Afrika	113	49	3	2	–	–	2	7	44	2	–	–	3	1
	Amerika	306	177	13	17	–	13	5	27	–	36	12	–	4	2
	Bangla Desh	9	2	–	–	–	–	–	–	–	–	7	–	–	–
	Sri Lanka	63	5	–	–	–	–	–	–	–	–	1	57	–	–
	übriges Asien	256	158	7	–	–	1	4	12	4	–	2	2	63	3
	übriges Ausland	25	12	1	2	–	–	–	3	1	2	1	–	2	1

**Eheschliessende**

► nach Zivilstand, 2003

T\_1.5.1d

Zivilstand der Frau vor der Ehe	Zivilstand des Mannes vor der Ehe				
		total	ledig	geschieden	verwitwet
	total	3 683	2 920	714	49
ledig	2 913	2 437	457	19	
geschieden	738	471	243	24	
verwitwet	32	12	14	6	

**Durchschnittsalter bei der Eheschliessung**

► nach Geschlecht, Heimat und Zivilstand, 2003

T\_1.5.1e

	Frauen			Männer		
	total	Schweizerinnen	Ausländerinnen	total	Schweizer	Ausländer
total	31,4	34,0	29,0	33,8	36,6	31,3
ledig	28,9	30,9	27,2	31,1	33,3	29,1
geschieden	40,2	43,5	36,5	43,4	46,9	39,7
verwitwet	54,0	60,0	47,1	60,3	65,3	53,5

**Eheschliessende**

► nach Altersklasse, 2003

T\_1.5.2

Altersklasse der Männer	Altersklasse der Frauen										
	total	unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60 u.m.
total	3 683	206	613	936	878	484	224	149	108	50	35
unter 20	51	21	18	5	4	1	1	1	–	–	–
20–24	487	117	218	56	25	27	23	12	6	2	1
25–29	776	35	197	325	112	50	24	19	10	4	–
30–34	982	15	93	332	385	97	19	23	12	4	2
35–39	628	12	45	121	220	164	38	17	5	2	4
40–44	325	4	28	59	78	76	49	20	6	4	1
45–49	151	2	5	20	24	33	29	20	12	5	1
50–54	111	–	7	13	16	16	22	15	13	8	1
55–59	82	–	2	2	11	15	10	11	20	7	4
60 und mehr	90	–	–	3	3	5	9	11	24	14	21



## Ehescheidungen und Ehelösungen

► 2003

T\_1.5.51

	Total	Ehescheidungen	Ehescheidende aus der Wohnbevölkerung <sup>1</sup>		Ehelösungen durch Tod			
			Frauen	Männer	zusammen	Frauen	Männer	
1993	2918	1475	1111	997	1443	437	1006	
2002	2889	1673	1233	986	1216	385	831	
<b>Total</b>	<b>2003</b>	<b>2772</b>	<b>1545</b>	<b>1195</b>	<b>1121</b>	<b>1227</b>	<b>356</b>	<b>871</b>
<b>Ehedauer</b>								
unter 1 Jahr	25	11	10	5	14	5	9	
1 Jahr	48	39	31	25	9	5	4	
2–4 Jahre	223	202	160	130	21	5	16	
5–9 Jahre	706	672	510	516	34	11	23	
10–14 Jahre	312	274	219	207	38	11	27	
15–19 Jahre	167	127	100	95	40	15	25	
20–24 Jahre	114	87	65	53	27	3	24	
25 und mehr Jahre	1177	133	100	90	1044	301	743	

1 Wohnsitz bei der Scheidung in Zürich.

## Ehescheidungen

► nach Altersklasse, 2003

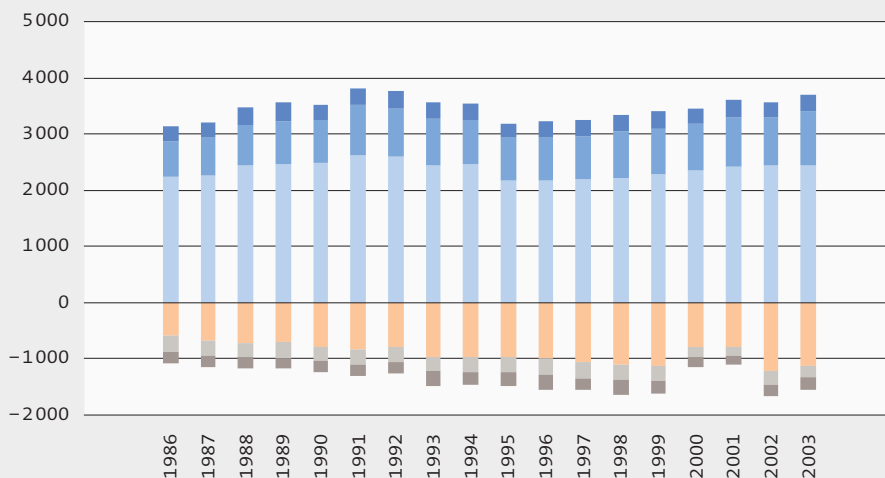
T\_1.5.61

	Altersklasse der geschiedenen Frauen								
	total	unter 25	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–59	60 und mehr
<b>total</b>	1545	54	186	308	313	214	174	230	66
<b>Altersklasse der geschiedenen Männer</b>									
unter 25	28	14	4	3	2	1	3	1	–
25–29	119	20	44	18	17	10	3	6	1
30–34	296	7	67	115	48	21	11	23	4
35–39	322	7	35	104	103	35	21	10	7
40–44	246	2	23	32	91	55	25	16	2
45–49	170	2	5	13	27	44	53	23	3
50–59	260	2	5	21	18	43	51	110	10
60 und mehr	104	–	3	2	7	5	7	41	39

### Eheschliessungen und Ehescheidungen

G\_1.5.1

▶ seit 1986



#### Eheschliessungen

- Beide Partner verwitwet oder geschieden
- Partnerin oder Partner ledig, die/der andere verwitwet oder geschieden
- Beide Partner ledig

#### Ehescheidungen

- Ehescheidung ohne Kind
- Ehescheidung mit einem Kind
- Ehescheidung mit mehreren Kindern

## 1.6 Geburten und Sterbefälle

Im Laufe des Jahres 2003 sind in der Stadt Zürich 3629 Kinder lebend geboren worden – 1731 Mädchen und 1898 Knaben. Die Zahl der Geburten war damit etwas höher als im Vorjahr (+76). 61,2 Prozent oder 2222 der Neugeborenen kamen als Schweizer Bürgerinnen oder Bürger zur Welt; ehelich geboren wurden 3017 Kinder (83,1%). Die beliebtesten Vornamen waren Sara beziehungsweise Sarah für Mädchen und David für Knaben.

3809 in der Stadt Zürich wohnhaft gewesene Personen sind im Jahr 2003 gestorben, 3457 schweizerische und 352 ausländische Staatsangehörige. Die Zahl der Sterbefälle war damit etwas höher als im Vorjahr (+83). Der Sterbeüberschuss betrug 180. Das Durchschnittsalter der verstorbenen Frauen lag bei 80,8 Jahren, jenes der Männer bei 74,3 Jahren.

⇒ Weitere Daten zu Geburten und Sterbefällen siehe Agglomeration (Kapitel 20) und Metropolitanraum (Kapitel 21).

### Lebendgeborene

► nach verschiedenen Merkmalen, 2003



T\_1.6.1a

		Total	Ehelich	Ausserehelich
	1993	3 400	3 076	324
	2002	3 553	2 958	595
<b>Lebendgeborene total</b>	<b>2003</b>	<b>3 629</b>	<b>3 017</b>	<b>612</b>
Mädchen		1 731	1 443	288
Knaben		1 898	1 574	324
<b>Schweizerinnen und Schweizer</b>		<b>2 222</b>	<b>1 796</b>	<b>426</b>
Mädchen		1 048	850	198
Knaben		1 174	946	228
<b>Ausländerinnen und Ausländer</b>		<b>1 407</b>	<b>1 221</b>	<b>186</b>
Mädchen		683	593	90
Knaben		724	628	96
<b>Zivilstand der Mutter</b>		<b>3 575</b>	<b>2 969</b>	<b>606</b>
verheiratet		2 973	2 969	4
ledig		502	...	502
verwitwet		5	–	5
geschieden		95	–	95
<b>Heimat der Mutter</b>		<b>3 575</b>	<b>2 969</b>	<b>606</b>
Schweiz		1 770	1 347	423
Deutschland		203	158	45
Italien		74	65	9
Bosnien-Herzegowina		45	40	5
Kroatien		45	42	3
Mazedonien		75	73	2
Portugal		119	112	7
Serbien und Montenegro		276	262	14
Spanien		54	47	7
Sri Lanka		151	148	3
Türkei		87	83	4
Übriges Ausland		676	592	84

In der Rubrik «**Heimat der Mutter**» werden neben der Schweiz die zehn häufigsten Heimatländer der Mütter aufgeführt. Dabei werden zuerst die Nachbarländer der Schweiz und anschliessend die übrigen Länder, jeweils in alphabetischer Reihenfolge, genannt.

**Lebendgeborene**

► nach Durchschnittsalter der Mutter, 2003

T\_1.6.1b

Durchschnittsalter der Mutter	Total	Verheiratet	Unverheiratet
Schweizerinnen beim ersten Kind	31,5	31,7	30,9
Schweizerinnen bei allen Kindern	32,3	32,5	31,7
Ausländerinnen beim ersten Kind	28,2	28,1	29,0
Ausländerinnen bei allen Kindern	29,2	29,2	29,1

In der Rubrik «**Durchschnittsalter der Mutter**» werden zur Berechnung des Durchschnittsalters beim ersten Kind nur diejenigen Frauen berücksichtigt, die ihr erstes Kind zur Welt gebracht haben. Zur Berechnung des Durchschnittsalters der Mütter bei allen Kindern werden hingegen alle Frauen berücksichtigt, die im Jahr 2003 ein Kind geboren haben.

**Lebendgeborene**

► nach Geburtenfolge und Heimat, 2003

T\_1.6.1d

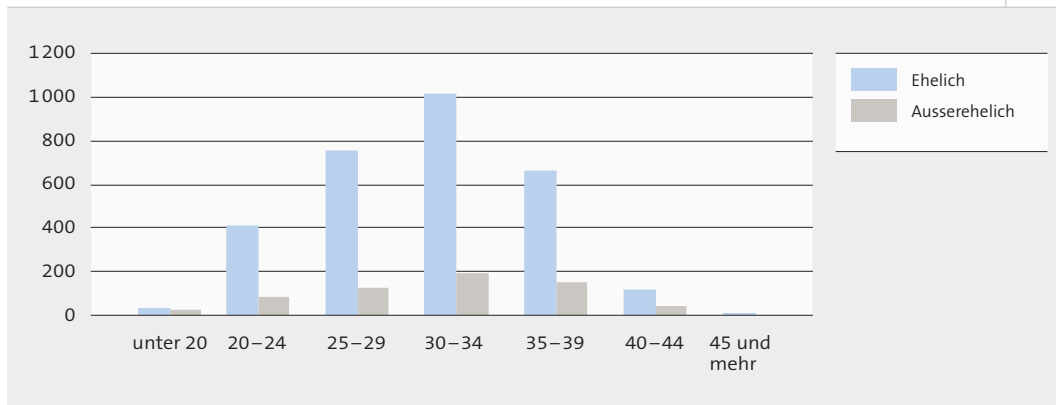
	Total	Kinder nach der Geburtenfolge			
		1.	2.	3.	4. und mehr
<b>Lebendgeborene total</b>	<b>3 629</b>	<b>2 005</b>	<b>1 163</b>	<b>307</b>	<b>154</b>
Schweizerinnen und Schweizer	2 222	1 288	691	163	80
Ausländerinnen und Ausländer	1 407	717	472	144	74

In der Rubrik «**Kinder nach der Geburtenfolge**» werden die Lebendgeborenen in vier Klassen aufgeteilt: Die Mutter bringt ihr erstes, zweites, drittes oder viertes und folgendes Kind zur Welt. Bringt eine Mutter beispielsweise bei ihrer ersten Geburt Zwillinge zur Welt, so wird das erstgeborene Kind in der ersten und das zweitgeborene in der zweiten Kategorie gezählt.

**Alter der Mutter bei der Geburt**

► 2003

G\_1.6.1



**Lebendgeborene aus jetziger Ehe**

► nach Ehedauer der Eltern, 2003

T\_1.6.1e

**Die beliebtesten Vornamen von Mädchen**

► 2003



T\_1.6.2a

In vollendeten Monaten bzw. Jahren		Mädchen	Häufigkeit	Rang	Rang Vorjahr
<b>Erstgeborene</b>	<b>1627</b>	Sara	18	1	2
Unter 1 Monat	55	Anna	15	2	1
1 Monate	84	Laura	15	2	3
2 Monate	83	Chiara	14	3	4
3 Monate	59	Sophie	13	4	13
4 Monate	40	Lena	12	5	12
5 Monate	41	Lara	11	6	5
6 Monate	26	Sarah	11	6	6
7 Monate	29	Jasmin	10	7	13
8 Monate	25	Leonie	10	7	13
9 Monate	40	Vanessa	10	7	7
10 Monate	33				
11 Monate	29				
Unter 1 Jahr	544				
1 Jahr	356				
2 Jahre	247				
3 Jahre	174				
4 Jahre	93				
5–9 Jahre	182				
10 und mehr Jahre	31				
<b>Zweitgeborene</b>	<b>1016</b>				
Unter 1 Jahr	36	David	21	1	1
1 und 2 Jahre	224	Jan	18	2	10
3 und 4 Jahre	330	Noah	18	2	3
5–9 Jahre	340	Tim	18	2	9
10 und mehr Jahre	86	Luca	17	3	2
		Leandro	16	4	8
		Alexander	12	5	9
		Benjamin	12	5	9
<b>Drittgeborene</b>	<b>257</b>	Fabian	12	5	6
Unter 1 Jahr	7	Luis	12	5	9
1 und 2 Jahre	15	Nicolas	12	5	7
3 und 4 Jahre	43	Simon	12	5	4
5–9 Jahre	129	Lukas	11	6	5
10 und mehr Jahre	63	Daniel	10	7	6
<b>Viertgeborene und folgende</b>	<b>117</b>	Elia	10	7	10
Unter 1 Jahr	–	Gabriel	10	7	12
1 und 2 Jahre	1	Joel	10	7	8
3 und 4 Jahre	–	Kevin	10	7	4
5–9 Jahre	41	Mattia	10	7	11
10 und mehr Jahre	75	Samuel	10	7	9

**Die beliebtesten Vornamen von Knaben**

► 2003



T\_1.6.2b

Knaben	Häufigkeit	Rang	Rang Vorjahr
David	21	1	1
Jan	18	2	10
Noah	18	2	3
Tim	18	2	9
Luca	17	3	2
Leandro	16	4	8
Alexander	12	5	9
Benjamin	12	5	9
Fabian	12	5	6
Luis	12	5	9
Nicolas	12	5	7
Simon	12	5	4
Lukas	11	6	5
Daniel	10	7	6
Elia	10	7	10
Gabriel	10	7	12
Joel	10	7	8
Kevin	10	7	4
Mattia	10	7	11
Samuel	10	7	9

**Ehlich Lebendgeborene**

► nach Altersklasse der Eltern, 2003

T\_1.6.3

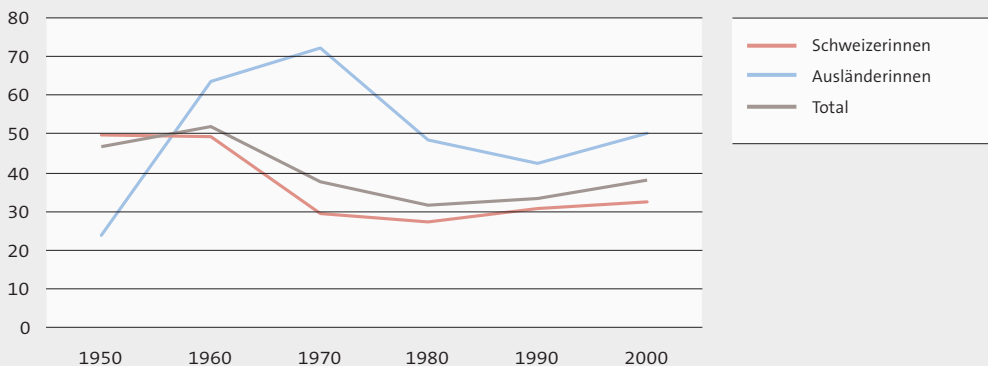
		Vater in der Altersklasse							
		total	unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 und mehr
Mutter in der Altersklasse	total	3 017	7	159	504	973	903	323	148
	unter 20	35	1	18	5	8	1	2	–
	20–24	415	6	115	159	70	45	14	6
	25–29	756	–	19	261	294	132	32	18
	30–34	1 018	–	3	56	475	344	100	40
	35–39	667	–	2	19	113	348	132	53
	40–44	118	–	2	4	13	33	41	25
	45 und mehr	8	–	–	–	–	–	2	6

**Fertilität**

► seit 1950

G\_1.6.2

Lebendgeborene je 1000 Frauen im Alter von 15 bis 49 Jahren



Das mittlere Sterbealter der Ausländerinnen und Ausländer ist wesentlich tiefer als das mittlere Sterbealter der Schweizerinnen und Schweizer, da die Altersstruktur sehr unterschiedlich ist. Ältere Personen sind bei der ausländischen Wohnbevölkerung im Vergleich zur schweizerischen markant untervertreten, da ein Teil der ausländischen Bevölkerung nach ihrer Pensionierung in ihre Heimatländer zurückkehrt. Andere wiederum lassen sich im Verlaufe der Zeit einbürgern und werden damit zu Schweizerinnen und Schweizern. Somit werden in der Statistik vorwiegend Ausländerinnen und Ausländer erfasst, die relativ jung sterben, was zu einem tiefen mittleren Sterbealter führt.

### Sterbefälle

► nach Geschlecht und Altersklasse, 2003

T\_1.6.51a

		Total	Frauen	Männer
	1993	4 048	2 149	1 899
	2002	3 726	2 124	1 602
<b>Sterbefälle total</b>	<b>2003</b>	<b>3 809</b>	<b>2 107</b>	<b>1 702</b>
<b>Altersklasse</b>				
1. Lebensjahr		24	15	9
1 – 19		14	4	10
20 – 29		31	12	19
30 – 39		72	26	46
40 – 49		105	50	55
50 – 59		198	79	119
60 – 64		170	64	106
65 – 69		205	86	119
70 – 74		325	139	186
75 – 79		463	224	239
80 – 84		627	322	305
85 – 89		718	445	273
90 und mehr		857	641	216

### Sterbefälle

► nach Geschlecht, mittlerem Sterbealter und Heimat, 2003

T\_1.6.51b

	Total	Frauen	Männer
<b>Mittleres Sterbealter</b>			
Schweizerinnen und Schweizer	79,4	82,0	76,0
Ausländerinnen und Ausländer	63,2	64,9	61,9
Alle	77,9	80,8	74,3
<b>Heimat</b>			
Schweiz	3 457	1 958	1 499
Ausland	352	149	203

### Sterbefälle

► nach Geschlecht und Sterbeort, 2003

T\_1.6.51c

	Total	Frauen	Männer
<b>Sterbeort in der Stadt Zürich</b>	<b>3 489</b>	<b>1 942</b>	<b>1 547</b>
Spitäler	1 310	630	680
Kranken- und Pflegeheime	838	545	293
Altersheime	598	444	154
Zu Hause	636	281	355
Übrige <sup>1</sup>	107	42	65
<b>Sterbeort auswärts</b>	<b>320</b>	<b>165</b>	<b>155</b>

1 Im Freien und übrige Örtlichkeiten in Zürich.

**Gestorbene total**

► nach Altersklasse und Todesursache, 2001



T\_1.6.71

Todesursache	Total	Altersklasse										
		unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 bis 79	80 bis 84	85 u. mehr
<b>Total</b>	<b>3 943</b>	<b>25</b>	<b>13</b>	<b>40</b>	<b>139</b>	<b>304</b>	<b>163</b>	<b>226</b>	<b>309</b>	<b>526</b>	<b>617</b>	<b>1 581</b>
Infektiöse Krankheiten zusammen	51	–	1	1	17	7	2	3	1	7	6	6
Krebskrankheiten zusammen	859	1	1	3	17	118	57	100	117	145	122	178
Diabetes mellitus	82	–	–	–	–	4	5	3	9	14	15	32
Kreislaufsystem zusammen	1 420	–	–	–	11	53	25	53	93	193	234	758
Atmungsorgane zusammen	166	–	–	–	3	9	9	9	11	25	30	70
Alkoholische Leberzirrhose	30	–	–	–	1	11	8	4	2	1	2	1
Harnorgane	41	–	–	–	1	–	2	–	5	2	10	21
Kongenitale Missbildung	13	2	4	1	–	1	2	1	–	–	–	2
Perinatale Todesursachen	14	14	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfälle und Gewalt- einwirkungen	227	–	2	20	34	30	9	8	12	14	20	78
Übrige	638	2	1	6	31	22	18	22	31	69	111	325
Unbekannt	402	6	4	9	24	49	26	23	28	56	67	110

**Gestorbene Frauen**

► nach Altersklasse und Todesursache, 2001



T\_1.6.72

Todesursache	Total	Altersklasse										
		unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 bis 79	80 bis 84	85 u. mehr
<b>Total</b>	<b>2 214</b>	<b>15</b>	<b>9</b>	<b>16</b>	<b>52</b>	<b>107</b>	<b>58</b>	<b>104</b>	<b>139</b>	<b>258</b>	<b>359</b>	<b>1 097</b>
Infektiöse Krankheiten zusammen	19	–	1	–	5	1	–	–	–	4	4	4
Krebskrankheiten zusammen	402	–	–	1	9	47	21	51	55	56	63	99
Diabetes mellitus	56	–	–	–	–	–	1	2	6	9	11	27
Kreislaufsystem zusammen	857	–	–	–	3	12	4	25	39	98	128	548
Atmungsorgane zusammen	83	–	–	–	1	5	3	6	5	15	12	36
Alkoholische Leberzirrhose	9	–	–	–	–	3	3	1	–	–	2	–
Harnorgane	28	–	–	–	1	–	1	–	3	1	6	16
Kongenitale Missbildung	8	1	3	1	–	–	–	1	–	–	–	2
Perinatale Todesursachen	9	9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfälle und Gewalt- einwirkungen	107	–	2	9	10	9	3	3	7	8	13	43
Übrige	424	1	1	–	10	10	9	9	15	40	79	250
Unbekannt	212	4	2	5	13	20	13	6	9	27	41	72



**Gestorbene Männer**

► nach Altersklasse und Todesursache, 2001



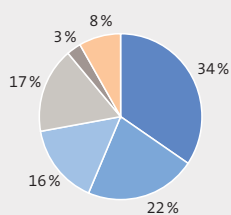
T\_1.6.73

Todesursache	Total	Altersklasse										
		unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 bis 79	80 bis 84	85 u. mehr
<b>Total</b>	<b>1 729</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>24</b>	<b>87</b>	<b>197</b>	<b>105</b>	<b>122</b>	<b>170</b>	<b>268</b>	<b>258</b>	<b>484</b>
Infektiöse Krankheiten zusammen	32	–	–	1	12	6	2	3	1	3	2	2
Krebskrankheiten zusammen	457	1	1	2	8	71	36	49	62	89	59	79
Diabetes mellitus	26	–	–	–	–	4	4	1	3	5	4	5
Kreislaufsystem zusammen	563	–	–	–	8	41	21	28	54	95	106	210
Atmungsorgane zusammen	83	–	–	–	2	4	6	3	6	10	18	34
Alkoholische Leberzirrhose	21	–	–	–	1	8	5	3	2	1	–	1
Harnorgane	13	–	–	–	–	–	1	–	2	1	4	5
Kongenitale Missbildung	5	1	1	–	–	1	2	–	–	–	–	–
Perinatale Todesursachen	5	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfälle und Gewalt-einwirkungen	120	–	–	11	24	21	6	5	5	6	7	35
Übrige	214	1	–	6	21	12	9	13	16	29	32	75
Unbekannt	190	2	2	4	11	29	13	17	19	29	26	38

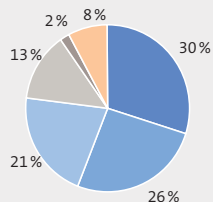
**Sterbeort**

► 2003

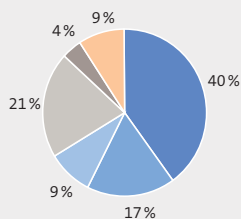
G\_1.6.3



Sterbeort total



Sterbeort der Frauen



Sterbeort der Männer

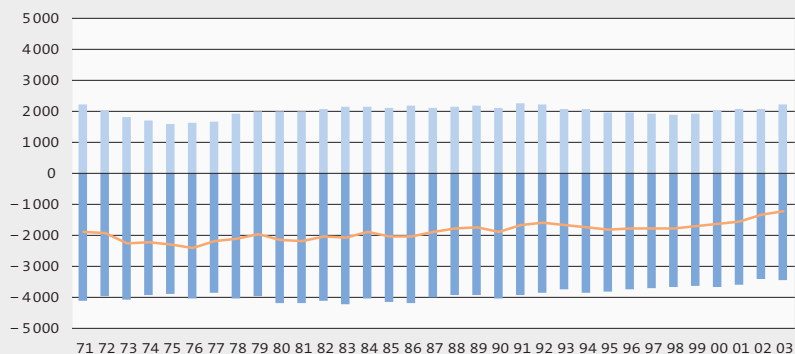
**Sterbeorte**

- Spitäler Zürich
- Kranken- und Pflegeheime Zürich
- Altersheime Zürich
- Zu Hause Zürich
- Übrige Zürich
- Auswärts

Natürliche Bevölkerungsbewegung: Geburten, Sterbefälle, Saldo

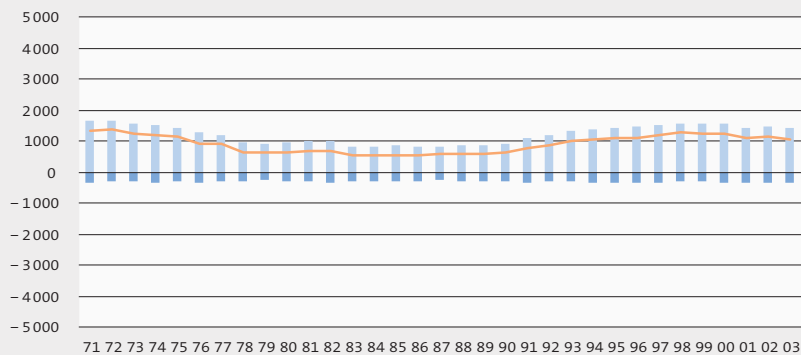
G\_1.6.4

▶ seit 1971



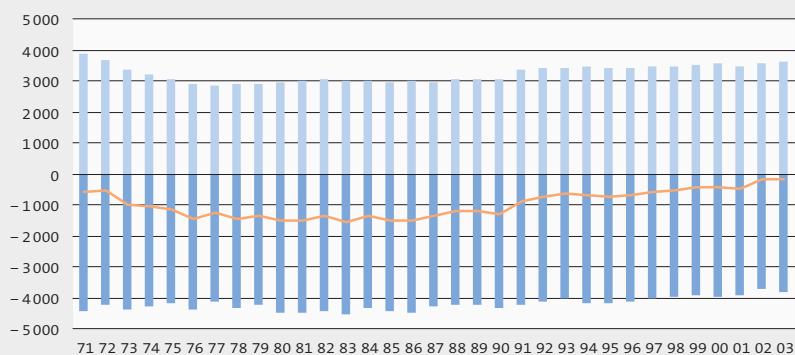
Schweizer/-innen

- Geburten
- Sterbefälle
- Saldo



Ausländer/-innen

- Geburten
- Sterbefälle
- Saldo



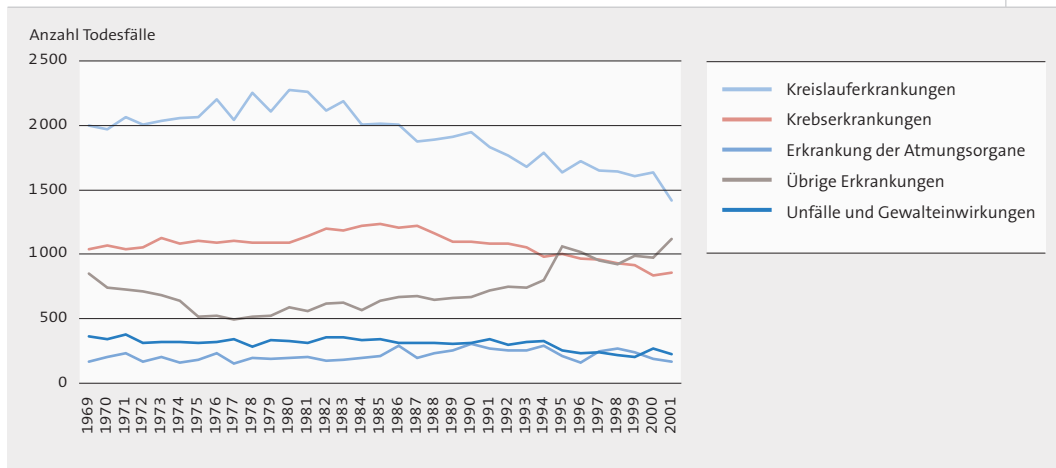
Total

- Geburten
- Sterbefälle
- Saldo

## Sterbefälle

G\_1.6.5

► nach Todesursache, 1969–2001



## 1.7 Zu-, Weg- und Umzüge

Im Jahr 2003 sind 36 797 Personen in die Stadt Zürich gezogen, 16 137 Schweizerinnen und Schweizer (43,9 %) sowie 20 660 Ausländerinnen und Ausländer (56,1%). Aus der Stadt Zürich weggezogen sind 36 647 Personen, 17 916 mit schweizerischer (48,9 %) und 18 731 mit ausländischer Nationalität (51,1%). Der Wanderungssaldo betrug plus 150 Personen.

Umzüge innerhalb der Stadt Zürich wurden 38 246 ausgewiesen. Zusammen mit den Zu- und Wegzügen ergaben sich rund 111 000 Bewegungen; das heisst, drei von zehn Personen der mittleren Wohnbevölkerung (364 880) sind im Jahr 2003 in die Stadt zugezogen, aus der Stadt weggezogen oder innerhalb der Stadt umgezogen. (Die Anzahl der Zu-, Weg- und Umzüge bezieht sich auf die jeweilige Bewegung und nicht auf die Person; mit andern Worten: eine Person kann mehrmals zu-, weg- oder umziehen.)

## Zu- und Wegzüge von Personen

► nach verschiedenen Merkmalen, 2003



T\_1.7.1

	Zuzüge von Personen	Wegzüge von Personen	Saldo	
	1993	35 797	35 738	59
	2002	39 136	36 447	2 689
<b>Zu- und Wegzüge total</b>	<b>2003</b>	<b>36 797</b>	<b>36 647</b>	<b>150</b>
<b>Heimat</b>				
Schweiz	16 137	17 916	- 1 779	
Stadt Zürich	2 532	4 197	- 1 665	
Übriger Kanton Zürich	2 441	2 298	143	
Übrige Schweiz	11 164	11 421	- 257	
Ausland	20 660	18 731	1 929	
Deutschland	4 457	3 297	1 160	
Italien	1 087	1 307	- 220	

**Zu- und Wegzüge von Personen**

► nach verschiedenen Merkmalen, 2003


  
T\_1.7.1

	Zuzüge von Personen	Wegzüge von Personen	Saldo
Österreich	607	585	22
Bosnien-Herzegowina	188	195	-7
Grossbritannien	518	518	-
Kroatien	204	240	-36
Portugal	1161	894	267
Serbien und Montenegro	1243	1246	-3
Spanien	462	705	-243
Türkei	681	491	190
Übriges Europa	4096	3942	154
Afrika	1115	946	169
Amerika	2144	1949	195
Asien	2521	2232	289
Australien und Ozeanien	118	139	-21
Staatenlos, unbekannt	58	45	13
<b>Altersklasse</b>			
Unter 20	4320	4276	44
20–29	18017	14702	3315
30–39	8503	9661	-1158
40–49	3170	3750	-580
50–59	1552	2098	-546
60–69	720	1226	-506
70–79	336	495	-159
80 und mehr	179	439	-260
<b>Geschlecht und Zivilstand</b>			
Frauen	17985	17899	86
ledig	12430	11340	1090
verheiratet	4081	4845	-764
geschieden	1061	1136	-75
verwitwet	413	578	-165
Männer	18812	18748	64
ledig	13113	11842	1271
verheiratet	4724	5782	-1058
geschieden	868	986	-118
verwitwet	107	138	-31
<b>Konfession</b>			
Protestantisch	7689	7870	-181
Römisch-katholisch	12331	12377	-46
Andere, ohne	16777	16400	377
<b>Erwerbszugehörigkeit und Familienstellung</b>			
Erwerbspersonen	20904	20169	735
Familienvorstände mit Kind(ern)	628	1314	-686
Familienvorstände ohne Kind(er)	531	1035	-504
Familienangehörige	471	1351	-880
Einzelpersonen	19274	16469	2805
Nichterwerbspersonen	15893	16478	-585
Familienvorstände mit Kind(ern)	583	583	-
Familienvorstände ohne Kind(er)	309	505	-196
Familienangehörige	2603	4228	-1625
Einzelpersonen	12398	11162	1236

**Zu- und Weggezogene**

► nach Herkunftsort bzw. Wanderziel, 2003



T\_1.7.2

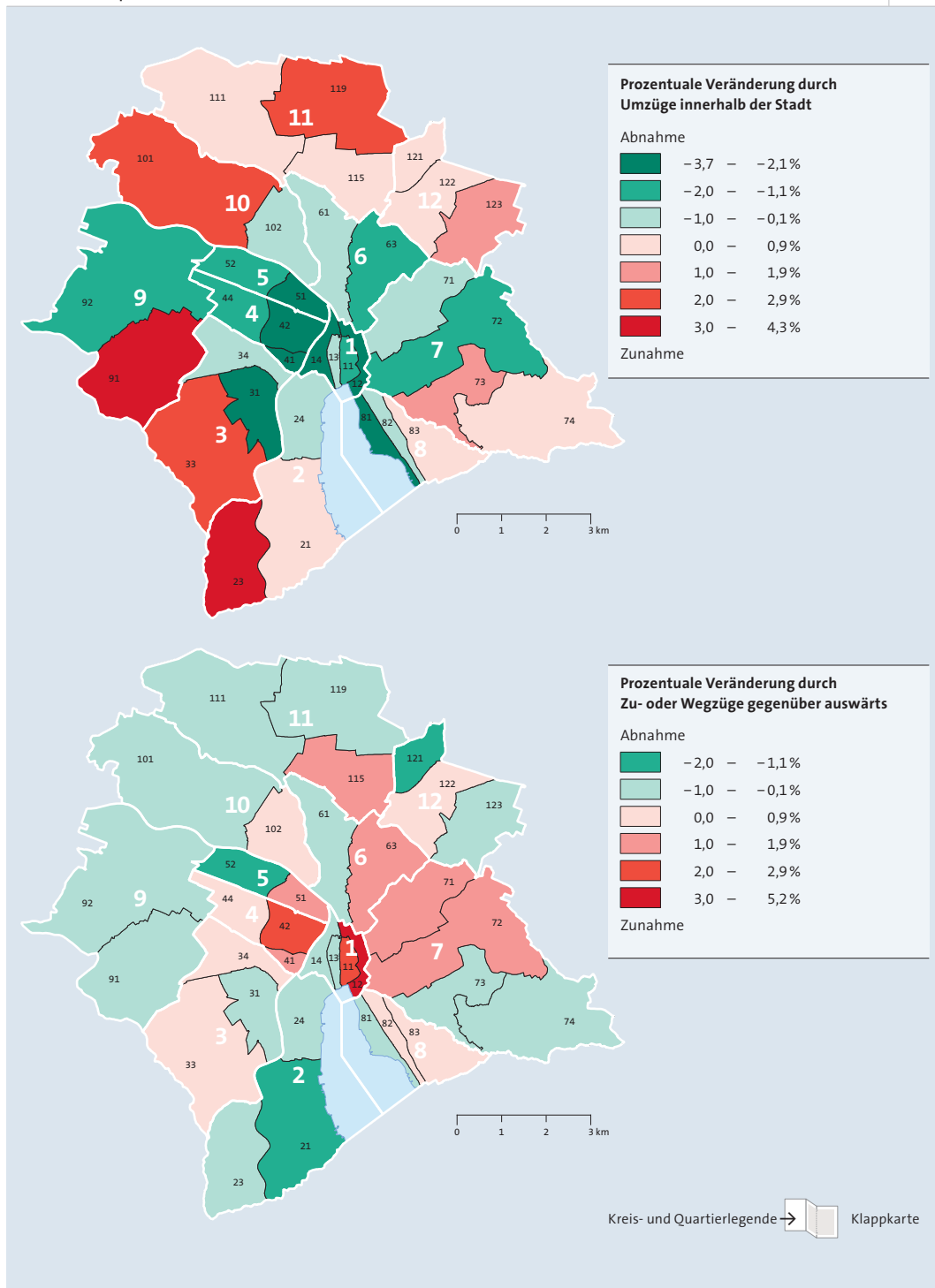
	<b>Zugezogene</b>	<b>Weggezogene</b>	<b>Saldo</b>
<b>Schweiz</b>	<b>20 646</b>	<b>20 506</b>	...
<b>Agglomeration Zürich</b>	<b>8 300</b>	<b>10 964</b>	<b>- 2 664</b>
<b>Kanton Zürich</b>	<b>9 249</b>	<b>11 742</b>	<b>- 2 493</b>
Kanton Aargau	1 515	1 467	48
Kanton Bern	1 254	1 024	230
Kanton St. Gallen	1 216	859	357
Kanton Graubünden	1 004	712	292
Kanton Luzern	829	540	289
Kanton Tessin	547	526	21
Kanton Schwyz	598	410	188
Kanton Thurgau	533	407	126
Kanton Basel-Stadt	559	362	197
Übrige Schweiz	3 169	2 417	752
Schweiz unbekannt	173	40	133
<b>Ausland</b>	<b>15 503</b>	<b>10 001</b>	...
Deutschland	3 838	1 924	1 914
Frankreich	478	249	229
Italien	645	561	84
Österreich	460	311	149
Grossbritannien	645	500	145
Portugal	927	401	526
Serbien und Montenegro	731	476	255
Spanien	420	547	- 127
Übriges Europa	2 774	1 713	1 061
Afrika	544	244	300
Brasilien	475	252	223
USA	741	616	125
Übriges Amerika	800	492	308
Asien	1 630	1 095	535
Australien und Ozeanien	223	285	- 62
Ausland unbekannt	172	335	- 163
<b>Unbekannt</b>	<b>648</b>	<b>6 140</b>	...
<b>Bewegung innerhalb der Schweiz</b>			
Schweizerinnen	6 587	6 978	...
Schweizer	6 976	6 947	...
Ausländerinnen	3 591	3 046	...
Ausländer	3 492	3 535	...
<b>Internationale Bewegungen</b>			
Schweizerinnen	957	1 081	...
Schweizer	1 263	1 344	...
Ausländerinnen	6 629	3 789	...
Ausländer	6 654	3 787	...

**Prozentuale Veränderung der Wohnbevölkerung durch Migration**

► nach Stadtquartier, 2003



K\_1.7.1



## Zu-, weg- und umgezogene Personen

► nach Stadtquartier, 2003

T\_1.7.6



	Zugezogene						Weggezogene				
	total		von auswärts		von anderen Quartieren		total		nach auswärts		
	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	
1993	15 909	19 888	15 909	19 888	...	...	19 115	16 623	19 115	16 623	
2002	17 018	22 118	17 018	22 118	...	...	18 088	18 359	18 088	18 359	
<b>Ganze Stadt</b>	<b>2003</b>	<b>16 137</b>	<b>20 660</b>	<b>16 137</b>	<b>20 660</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>17 916</b>	<b>18 731</b>	<b>17 916</b>	<b>18 731</b>
<b>Kreis 1</b>											
Rathaus		377	962	189	687	188	275	396	917	192	621
Hochschulen		139	135	86	107	53	28	134	122	93	62
Lindenhof		119	112	65	80	54	32	130	116	69	82
City		119	143	59	105	60	38	155	135	74	91
<b>Kreis 2</b>											
Wollishofen		1 212	904	595	536	617	368	1 369	912	753	625
Leimbach		373	232	139	112	234	120	291	159	193	105
Enge		887	731	445	524	442	207	992	703	531	452
<b>Kreis 3</b>											
Alt-Wiedikon		1 474	1 173	728	702	746	471	1 689	1 359	835	672
Friesenberg		838	644	326	390	512	254	641	560	330	368
Sihlfeld		2 038	1 848	960	1 059	1 078	789	2 224	1 778	982	964
<b>Kreis 4</b>											
Werd		653	501	364	270	289	231	718	517	333	246
Langstrasse		1 458	3 003	729	2 214	729	789	1 602	3 002	686	2 014
Hard		1 023	1 489	466	875	557	614	1 146	1 422	463	782
<b>Kreis 5</b>											
Gewerbeschule		1 117	1 354	532	853	585	501	1 175	1 443	499	769
Escher Wyss		301	240	119	152	182	88	331	279	145	164
<b>Kreis 6</b>											
Unterstrass		2 094	1 381	1 055	824	1 039	557	2 193	1 299	1 106	779
Oberstrass		1 037	1 157	570	896	467	261	1 138	1 073	621	733
<b>Kreis 7</b>											
Fluntern		690	624	397	454	293	170	658	611	357	389
Hottingen		1 071	895	592	641	479	254	1 183	774	602	484
Hirslanden		733	348	313	216	420	132	703	330	369	193
Witikon		628	427	334	313	294	114	640	395	402	280
<b>Kreis 8</b>											
Seefeld		588	561	325	376	263	185	644	644	291	433
Mühlebach		629	484	324	305	305	179	689	444	350	277
Weinegg		532	446	269	318	263	128	546	411	305	269
<b>Kreis 9</b>											
Albisrieden		1 329	1 060	569	513	760	547	1 127	828	622	554
Altstetten		1 546	2 314	806	1 608	740	706	1 995	2 399	1 086	1 411
<b>Kreis 10</b>											
Höngg		1 439	1 006	683	623	756	383	1 329	812	856	570
Wipkingen		1 700	1 273	788	805	912	468	1 644	1 306	821	731
<b>Kreis 11</b>											
Affoltern		1 035	1 332	570	824	465	508	1 235	1 143	764	777
Oerlikon		1 974	1 833	1 127	1 215	847	618	1 857	1 541	1 040	1 003
Seebach		1 528	1 623	805	890	723	733	1 480	1 254	933	830
<b>Kreis 12</b>											
Saatlen		331	345	144	154	187	191	513	265	295	138
Schwamendingen-M.		667	908	361	507	306	401	782	781	438	419
Hirzenbach		651	913	303	512	348	401	760	738	480	444

T\_1.7.6



		Saldo				Im gleichen Quartier Umgezogene			
in andere Quartiere		total		gegenüber auswärts		gegenüber anderen Quartieren			
Schweizer/-innen	Ausländer/-innen	Schweizer/-innen	Ausländer/-innen	Schweizer/-innen	Ausländer/-innen	Schweizer/-innen	Ausländer/-innen	Schweizer/-innen	Ausländer/-innen
...	...	-3206	3265	-3206	3265	...	...	5990	3750
...	...	-1070	3759	-1070	3759	...	...	<b>5984</b>	<b>3598</b>
...	...	<b>-1779</b>	<b>1929</b>	<b>-1779</b>	<b>1929</b>	...	...	<b>6337</b>	<b>3975</b>
204	296	-19	45	-3	66	-16	-21	38	76
41	60	5	13	-7	45	12	-32	2	-
61	34	-11	-4	-4	-2	-7	-2	3	2
81	44	-36	8	-15	14	-21	-6	2	-
616	287	-157	-8	-158	-89	1	81	479	157
98	54	82	73	-54	7	136	66	121	49
461	251	-105	28	-86	72	-19	-44	123	63
854	687	-215	-186	-107	30	-108	-216	175	108
311	192	197	84	-4	22	201	62	305	97
1242	814	-186	70	-22	95	-164	-25	277	226
385	271	-65	-16	31	24	-96	-40	43	18
916	988	-144	1	43	200	-187	-199	248	489
683	640	-123	67	3	93	-126	-26	101	135
676	674	-58	-89	33	84	-91	-173	157	186
186	115	-30	-39	-26	-12	-4	-27	17	5
1087	520	-99	82	-51	45	-48	37	344	107
517	340	-101	84	-51	163	-50	-79	104	84
301	222	32	13	40	65	-8	-52	81	54
581	290	-112	121	-10	157	-102	-36	146	65
334	137	30	18	-56	23	86	-5	82	18
238	115	-12	32	-68	33	56	-1	214	57
353	211	-56	-83	34	-57	-90	-26	44	19
339	167	-60	40	-26	28	-34	12	58	31
241	142	-14	35	-36	49	22	-14	37	27
505	274	202	232	-53	-41	255	273	276	104
909	988	-449	-85	-280	197	-169	-282	604	497
473	242	110	194	-173	53	283	141	461	94
823	575	56	-33	-33	74	89	-107	301	157
471	366	-200	189	-194	47	-6	142	396	227
817	538	117	292	87	212	30	80	314	178
547	424	48	369	-128	60	176	309	409	312
218	127	-182	80	-151	16	-31	64	124	101
344	362	-115	127	-77	88	-38	39	106	126
280	294	-109	175	-177	68	68	107	145	106



## Zu-, weg- und umgezogene Familien

► nach Stadtquartier, 2003

T\_1.7.8



	Zugezogene						Weggezogene					
	total		von auswärts		von anderen Quartieren		total		nach auswärts			
	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen		
1993	923	1596	923	1596	...	...	1942	1742	1942	1742		
2002	838	1336	838	1336	...	...	1652	1691	1652	1691		
<b>Ganze Stadt</b>	<b>769</b>	<b>1282</b>	<b>769</b>	<b>1282</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>1618</b>	<b>1819</b>	<b>1618</b>	<b>1819</b>		
<b>Kreis 1</b>												
Rathaus	15	14	6	6	9	8	21	22	11	9		
Hochschulen	10	1	2	1	8	-	8	3	6	1		
Lindenhof	10	7	6	2	4	5	10	9	5	7		
City	7	6	1	5	6	1	11	8	7	6		
<b>Kreis 2</b>												
Wollishofen	98	84	42	35	56	49	133	104	77	62		
Leimbach	47	37	19	17	28	20	40	29	27	20		
Enge	52	58	24	31	28	27	94	82	58	55		
<b>Kreis 3</b>												
Alt-Wiedikon	61	98	25	44	36	54	141	190	78	72		
Friesenberg	101	63	24	14	77	49	40	49	25	26		
Sihlfeld	103	192	36	69	67	123	188	260	72	116		
<b>Kreis 4</b>												
Werd	34	43	16	14	18	29	64	78	27	24		
Langstrasse	36	116	13	45	23	71	104	182	32	67		
Hard	53	161	10	57	43	104	88	175	33	74		
<b>Kreis 5</b>												
Gewerbeschule	34	72	14	28	20	44	75	149	34	62		
Escher Wyss	13	15	-	4	13	11	21	19	7	4		
<b>Kreis 6</b>												
Unterstrass	135	109	50	39	85	70	178	144	92	74		
Oberstrass	49	62	16	34	33	28	90	70	49	37		
<b>Kreis 7</b>												
Fluntern	65	63	30	33	35	30	58	62	35	44		
Hottingen	72	81	32	50	40	31	94	69	47	43		
Hirslanden	48	30	14	17	34	13	51	36	28	25		
Witikon	68	39	26	25	42	14	76	58	56	42		
<b>Kreis 8</b>												
Seefeld	26	31	16	21	10	10	64	57	32	37		
Mühlebach	34	33	19	19	15	14	48	40	30	25		
Weinegg	27	27	9	14	18	13	44	45	23	25		
<b>Kreis 9</b>												
Albisrieden	109	149	30	40	79	109	106	108	61	65		
Altstetten	124	247	52	133	72	114	213	368	113	175		
<b>Kreis 10</b>												
Höngg	137	119	42	62	95	57	147	106	99	78		
Wipkingen	80	96	26	45	54	51	106	148	46	67		
<b>Kreis 11</b>												
Affoltern	80	156	25	61	55	95	131	148	77	91		
Oerlikon	129	188	48	92	81	96	150	209	90	116		
Seebach	149	254	53	91	96	163	151	187	93	122		
<b>Kreis 12</b>												
Saatlen	35	66	7	20	28	46	71	52	43	27		
Schwamendingen-Mitte	52	142	20	59	32	83	84	137	49	65		
Hirzenbach	47	124	16	55	31	69	89	117	56	56		

T\_1.7.8

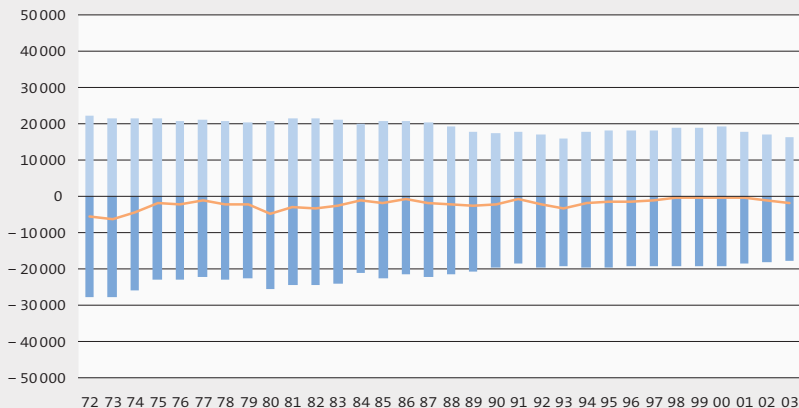


		Saldo				Im gleichen Quartier Umgezogene			
in andere Quartiere		total		gegenüber auswärts		gegenüber anderen Quartieren			
Schweizer/-innen	Ausländer/-innen	Schweizer/-innen	Ausländer/-innen	Schweizer/-innen	Ausländer/-innen	Schweizer/-innen	Ausländer/-innen	Schweizer/-innen	Ausländer/-innen
...	...	-1019	-146	-1019	-146	...	...	918	821
...	...	-814	-355	-814	-355	...	...	<b>941</b>	<b>727</b>
...	...	<b>-849</b>	<b>-537</b>	<b>-849</b>	<b>-537</b>	...	...	<b>981</b>	<b>773</b>
10	13	-6	-8	-5	-3	-1	-5	4	-
2	2	2	-2	-4	-	6	-2	-	-
5	2	-	-2	1	-5	-1	3	-	-
4	2	-4	-2	-6	-1	2	-1	-	-
56	42	-35	-20	-35	-27	-	7	85	40
13	9	7	8	-8	-3	15	11	21	12
36	27	-42	-24	-34	-24	-8	-	16	11
63	118	-80	-92	-53	-28	-27	-64	24	17
15	23	61	14	-1	-12	62	26	73	31
116	144	-85	-68	-36	-47	-49	-21	34	42
37	54	-30	-35	-11	-10	-19	-25	3	4
72	115	-68	-66	-19	-22	-49	-44	22	44
55	101	-35	-14	-23	-17	-12	3	6	31
41	87	-41	-77	-20	-34	-21	-43	13	24
14	15	-8	-4	-7	-	-1	-4	3	1
86	70	-43	-35	-42	-35	-1	-	49	18
41	33	-41	-8	-33	-3	-8	-5	11	9
23	18	7	1	-5	-11	12	12	16	6
47	26	-22	12	-15	7	-7	5	19	8
23	11	-3	-6	-14	-8	11	2	13	3
20	16	-8	-19	-30	-17	22	-2	43	12
32	20	-38	-26	-16	-16	-22	-10	3	2
18	15	-14	-7	-11	-6	-3	-1	5	4
21	20	-17	-18	-14	-11	-3	-7	5	6
45	43	3	41	-31	-25	34	66	43	24
100	193	-89	-121	-61	-42	-28	-79	95	123
48	28	-10	13	-57	-16	47	29	86	24
60	81	-26	-52	-20	-22	-6	-30	37	25
54	57	-51	8	-52	-30	1	38	78	52
60	93	-21	-21	-42	-24	21	3	37	39
58	65	-2	67	-40	-31	38	98	70	78
28	25	-36	14	-36	-7	-	21	28	26
35	72	-32	5	-29	-6	-3	11	16	33
33	61	-42	7	-40	-1	-2	8	23	24

**Bevölkerungsbewegung: Zuzüge, Wegzüge, Saldo**

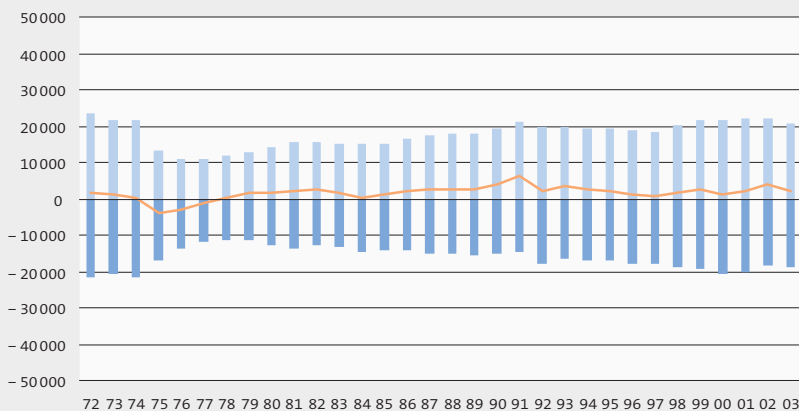
G\_1.7.1

▶ seit 1972



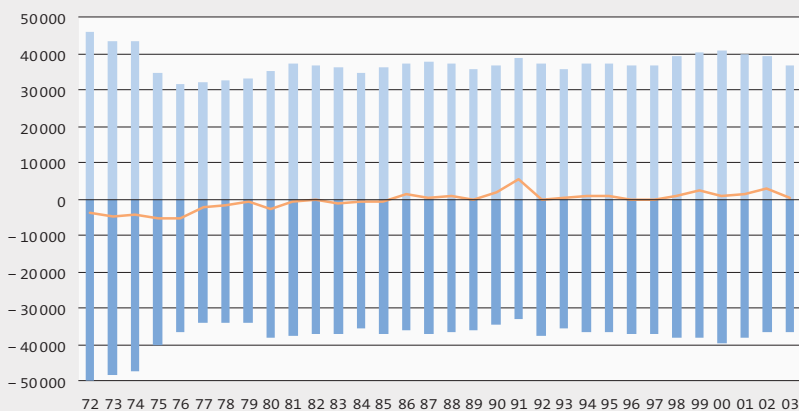
**Schweizer/-innen**

- Zuzüge
- Wegzüge
- Saldo



**Ausländer/-innen**

- Zuzüge
- Wegzüge
- Saldo



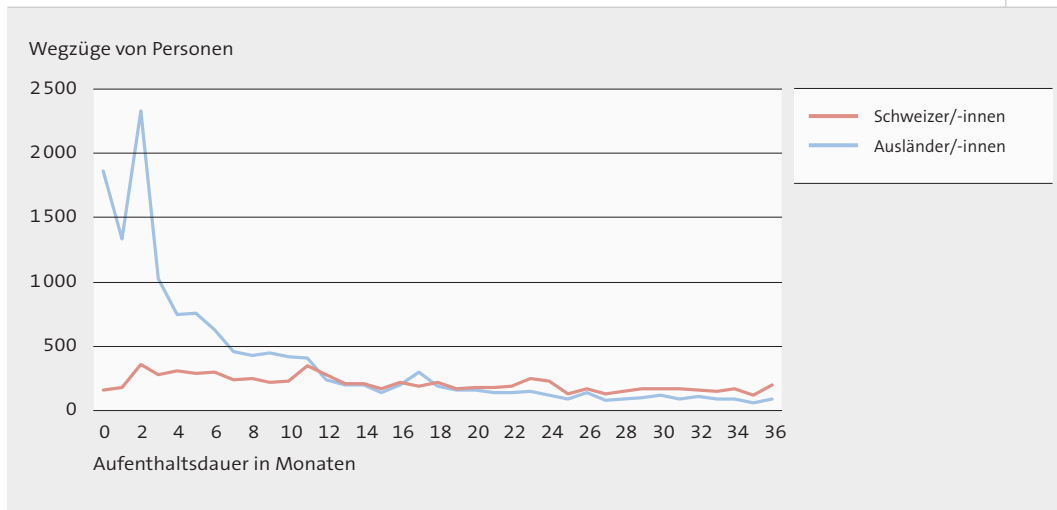
**Total**

- Zuzüge
- Wegzüge
- Saldo

## Wegzüge nach Aufenthaltsdauer

G\_1.7.2

► 2003



## Umzugsbilanz

T\_1.7.23

► nach Stadtkreis, 2003

	Innerhalb der Stadt umgezogene Personen				Innerhalb der Stadt umgezogene Familien			
	im Stadtkreis	von anderen Kreisen	nach anderen Kreisen	Umzugs-saldo	im Stadtkreis	von anderen Kreisen	nach anderen Kreisen	Umzugs-saldo
<b>Ganze Stadt</b>	<b>14 927</b>	<b>23 319</b>	<b>23 319</b>	<b>...</b>	<b>2 374</b>	<b>2 452</b>	<b>2 452</b>	<b>...</b>
Kreis 1	173	678	771	-93	7	38	37	1
Kreis 2	1 382	1 598	1 377	221	238	155	130	25
Kreis 3	1 936	3 102	3 352	-250	319	308	381	-73
Kreis 4	1 550	2 693	3 367	-674	161	237	383	-146
Kreis 5	416	1 305	1 600	-295	43	86	155	-69
Kreis 6	887	2 076	2 216	-140	113	190	204	-14
Kreis 7	1 129	1 744	1 806	-62	165	194	139	55
Kreis 8	432	1 107	1 237	-130	44	61	107	-46
Kreis 9	1 944	2 290	2 213	77	361	298	305	-7
Kreis 10	1 234	2 298	1 892	406	201	228	188	40
Kreis 11	2 672	3 058	2 327	731	487	453	254	199
Kreis 12	1 172	1 370	1 161	209	235	204	169	35

In der Rubrik **«im Stadtkreis»** werden die Umzüge ausgewiesen, die innerhalb des entsprechenden Kreises stattfinden.

In der Rubrik **«von anderen Kreisen»** sind die Umzüge ausgewiesen, die von einem beliebigen anderen Stadtkreis in den entsprechenden Kreis erfolgen.

In der Rubrik **«nach anderen Kreisen»** sind die Umzüge ausgewiesen, die vom entsprechenden Stadtkreis in einen beliebigen anderen Kreis erfolgen.

## 1.8 Einbürgerungen und Legitimationen

Im Jahr 2003 haben 2933 in der Stadt Zürich wohnende Ausländerinnen und Ausländer das Schweizer Bürgerrecht erhalten, 2921 durch Einbürgerung und 12 durch Legitimation. Den Schweizer Pass durch Legitimation, das heisst durch Anerkennung, erhalten ausländische Kinder, wenn ihre Schweizer Väter und ihre ausländischen Mütter heiraten. Die Zunahme der Einbürgerungen gegenüber dem Vorjahr um über 30 Prozent war laut Auskunft der Bürgerrechtsabteilung der Stadtkanzlei deshalb so hoch, weil zahlreiche offene Fälle aus dem Vorjahr abgeschlossen werden konnten.

2488 der «neuen» Schweizerinnen und Schweizer erhielten gleichzeitig das Städtzürcher Bürgerrecht. Zu Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Zürich wurden im Berichtsjahr auch 242 Personen schweizerischer Nationalität.

### Erwerb des Schweizer Bürgerrechts<sup>1</sup> durch Ausländerinnen und Ausländer

► nach bisheriger Heimat, 2003

T\_1.8.50

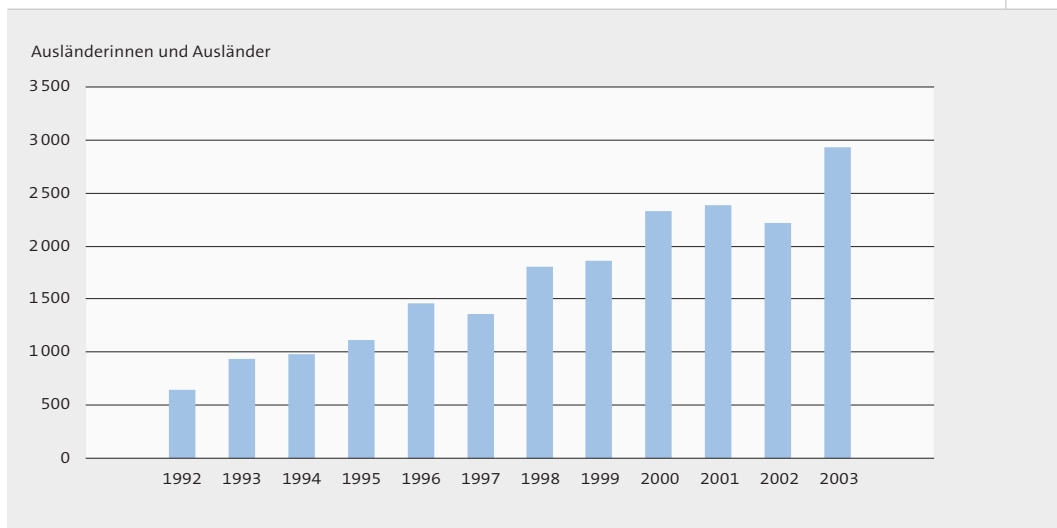
Bisheriger Heimatstaat	Total	Einbürgerungen		Legitimationen		
		alle	davon in das Bürgerrecht der Stadt Zürich	alle	davon in das Bürgerrecht der Stadt Zürich	
1993	931	926	509	5	3	
2002	2 223	2 197	1 718	26	11	
<b>Total</b>	<b>2003</b>	<b>2 933</b>	<b>2 921</b>	<b>2 484</b>	<b>12</b>	<b>4</b>
Deutschland	41	38	25	3	1	
Italien	286	285	239	1	1	
Bosnien-Herzegowina	157	157	153	–	–	
Griechenland	43	43	40	–	–	
Kroatien	105	105	96	–	–	
Mazedonien	149	148	145	1	–	
Portugal	32	32	29	–	–	
Serbien und Montenegro	666	665	640	1	–	
Spanien	38	38	35	–	–	
Türkei	478	477	451	1	1	
Übriges Europa	171	171	98	–	–	
Afrika	108	108	55	–	–	
Brasilien	35	35	10	–	–	
Übriges Amerika	127	125	58	2	–	
Iran	66	66	66	–	–	
Libanon	21	21	15	–	–	
Philippinen	41	41	24	–	–	
Sri Lanka	170	170	166	–	–	
Thailand	28	28	12	–	–	
Übriges Asien	160	158	122	2	1	
Australien und Ozeanien	7	6	2	1	–	

1 In der Stadt Zürich wohnhafte Personen.

**Erwerb des Schweizer Bürgerrechts**

G\_1.8.1

▶ seit 1992

**Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte<sup>1</sup>**

T\_1.8.51

▶ nach bisheriger Heimat, Stellung in der Familie und Einbürgerungsart, 2003

	Alle Einbürgerungen			Schweizer/-innen		Ausländer/-innen			
	total	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich
1993	1 033	484	549	524	284	240	509	200	309
2002	1 986	1 003	983	268	132	136	1 718	871	847
<b>2003</b>	<b>2 726</b>	<b>1 369</b>	<b>1 357</b>	<b>242</b>	<b>126</b>	<b>116</b>	<b>2 484</b>	<b>1 243</b>	<b>1 241</b>
<b>Stellung in der Familie</b>									
Familienvorstände	497	99	398	46	10	36	451	89	362
Familienangehörige	1 074	696	378	78	55	23	996	641	355
Einzelpersonen	1 155	574	581	118	61	57	1 037	513	524
<b>Einbürgerungsart</b>									
Einbürgerung mit Einkauf	2 354	1 168	1 186	10	4	6	2 344	1 164	1 180
Erleichterte Einbürgerung	140	79	61	–	–	–	140	79	61
Wiedereinbürgerung	1	1	–	1	1	–	–	–	–
Nach 10-jähriger Niederlassung	141	72	69	141	72	69	...	...	...
Nach 15-jährige Niederlassung	90	49	41	90	49	41	...	...	...

1 In der Stadt Zürich wohnhafte Personen.

### Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte<sup>1</sup>

► nach Konfession, Geburtsort, Altersklasse und bisheriger Heimat

T\_1.8.55

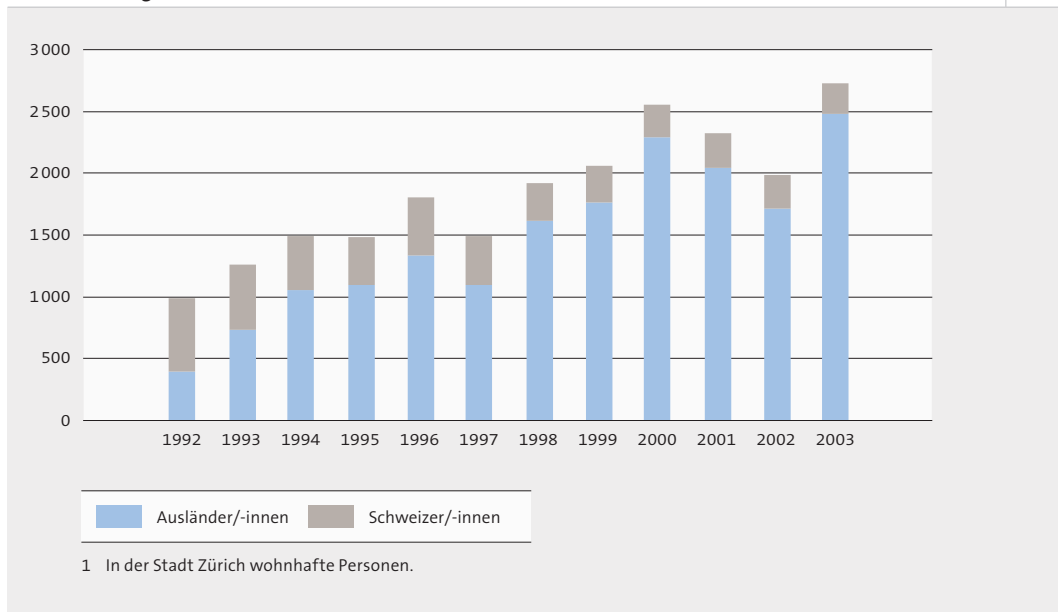
Bisheriger Heimat- kanton, -staat	Total	Konfession			Geburtsort			Altersklasse			
		protes- tan- tisch	römis- kath- olisch	andere, ohne	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	0–19	20–39	40 und mehr	
1993	1033	261	405	367	399	269	365	262	287	484	
2002	1986	123	581	1282	705	210	1071	832	565	589	
<b>Total</b>	<b>2003</b>	<b>2726</b>	<b>116</b>	<b>553</b>	<b>2057</b>	<b>843</b>	<b>247</b>	<b>1636</b>	<b>1178</b>	<b>752</b>	<b>796</b>
<b>Schweiz</b>	<b>242</b>	<b>90</b>	<b>50</b>	<b>102</b>	<b>114</b>	<b>94</b>	<b>34</b>	<b>46</b>	<b>56</b>	<b>140</b>	
Kanton Zürich	47	21	5	21	22	16	9	4	17	26	
Kanton Aargau	35	17	9	9	22	12	1	8	10	17	
Kanton Bern	35	16	3	16	17	13	5	5	8	22	
Kanton St. Gallen	26	9	3	14	11	13	2	6	4	16	
Kanton Basel-Land	16	–	1	15	8	3	5	8	–	8	
Kanton Luzern	14	3	2	9	9	5	–	5	2	7	
Kanton Thurgau	14	5	3	6	6	6	2	4	2	8	
Kanton Glarus	9	4	1	4	4	4	1	2	–	7	
Kanton Graubünden	9	3	5	1	2	4	3	2	1	6	
Kanton Freiburg	8	1	6	1	1	4	3	1	–	7	
Übrige Schweiz	29	11	12	6	12	14	3	1	12	16	
<b>Ausland</b>	<b>2484</b>	<b>26</b>	<b>503</b>	<b>1955</b>	<b>729</b>	<b>153</b>	<b>1602</b>	<b>1132</b>	<b>696</b>	<b>656</b>	
Deutschland	25	7	5	13	4	7	14	9	5	11	
Italien	239	–	210	29	124	27	88	112	59	68	
Bosnien-Herzegowina	153	–	3	150	34	8	111	74	42	37	
Griechenland	40	–	–	40	19	4	17	18	10	12	
Kroatien	96	–	63	33	34	8	54	53	13	30	
Mazedonien	145	–	1	144	26	5	114	78	39	28	
Portugal	29	–	28	1	8	3	18	17	8	4	
Serbien und Montenegro	640	2	38	600	163	43	434	296	167	177	
Spanien	35	1	26	8	21	3	11	22	8	5	
Türkei	451	–	1	450	155	24	272	210	142	99	
Übriges Europa	98	7	43	48	11	–	87	17	29	52	
Afrika	55	4	2	49	11	1	43	24	15	16	
Brasilien	10	–	4	6	–	–	10	1	7	2	
Übriges Amerika	58	4	38	16	10	1	47	21	15	22	
Iran	66	–	1	65	8	3	55	24	14	28	
Libanon	15	–	–	15	2	–	13	6	5	4	
Philippinen	24	–	21	3	8	–	16	10	6	8	
Sri Lanka	166	–	3	163	56	10	100	88	59	19	
Thailand	12	–	–	12	–	–	12	2	7	3	
Übriges Asien	122	1	16	105	34	6	82	48	45	29	
Australien und Ozeanien	2	–	–	2	–	–	2	–	1	1	
Staatenlos	3	–	–	3	1	–	2	2	–	1	

1 In der Stadt Zürich wohnhafte Personen.

**Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte<sup>1</sup>**

G\_1.8.2

► nach bisheriger Heimat, seit 1992



**Legitimationen von Kindern**

T\_1.8.57

► nach Alter der Kinder und Heimat der Väter, 2003

Jahr	Alter der legitimierten Kinder					Heimat der Väter	
	total	unter 1	1	2-4	5 und mehr	Schweiz	Ausland
1993	133	52	16	43	22	76	57
2002	233	61	87	63	22	142	50
<b>2003</b>	<b>200</b>	<b>46</b>	<b>70</b>	<b>60</b>	<b>24</b>	<b>104</b>	<b>56</b>



## 1.9 Bevölkerungsbilanz

Die Bevölkerungsbilanz 2003 der Stadt Zürich nach Heimat und Geschlecht weist für die Schweizer Bevölkerung beider Geschlechter sowohl einen Wanderungsverlust wie auch einen Sterbeüberschuss aus; das heisst, es sind bei den Frauen und Männern mehr Personen weg- als zugezogen, und es sind mehr Personen weiblichen und männlichen Geschlechts gestorben als Mädchen und Knaben geboren wurden. Bei der ausländischen Bevölkerung war es gerade umgekehrt: Frauen wie Männer wiesen sowohl einen Wanderungsgewinn wie auch einen Geburtenüberschuss aus. Insgesamt nahm die Schweizer Bevölkerung der Stadt Zürich um 108 Personen ab, die ausländische um 78 Personen zu. Die Stadtzürcher Wohnbevölkerung zählte am Jahresende 364 528 Einwohnerinnen und Einwohner, 30 weniger als ein Jahr zuvor.

Die Bevölkerungsbilanz 2003 nach Konfession zeigt sowohl für die protestantische wie auch für die römisch-katholische Wohnbevölkerung einen deutlichen Rückgang ( $-2,3$  bzw.  $-1,0\%$ ), und dies bei einer nahezu unverändert gebliebenen Bevölkerungszahl. Die Personen mit einer andern oder keiner Konfession wiesen dagegen einen Zuwachs von  $2,9$  Prozent aus. Der Anteil dieser letzten Gruppe an der Stadtzürcher Wohnbevölkerung betrug  $37,3$  Prozent (protestantische Personen:  $29,2\%$ ; römisch-katholische Personen:  $33,5\%$ ).

Gemäss der Bevölkerungsbilanz 2003 nach Stadtquartier hat die Wohnbevölkerung in 22 Quartieren im Laufe des Jahres abgenommen und in 12 zugenommen. Den höchsten Rückgang wies Altstetten mit minus 453 Personen aus, den höchsten Zuwachs Seebach mit plus 466 Personen.

☞ Weitere Daten zur Bevölkerungsbilanz siehe Agglomeration (Kapitel 20) und Metropolitanraum (Kapitel 21).

## Bevölkerungsbilanz

► nach Heimat und Geschlecht, 2003

T\_1.9.1

Elemente der Entwicklung	Total	Schweiz zusammen	Stadt Zürich	Übriger Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Ausland
<b>Total</b>						
Wohnbevölkerung, Jahresanfang	364 558	255 757	100 572	30 309	124 876	108 801
Lebendgeborene	3 629	2 222	680	295	1 247	1 407
Gestorbene	3 809	3 457	1 891	343	1 223	352
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss	- 180	- 1 235	- 1 211	- 48	24	1 055
Zugezogene	36 797	16 137	2 532	2 441	11 164	20 660
Weggezogene	36 647	17 916	4 197	2 298	11 421	18 731
Wanderungssaldo	150	- 1 779	- 1 665	143	- 257	1 929
Einbürgerungen	...	2 921	2 720 <sup>1</sup>	44	157	- 2 921
Legitimationen	...	12	10	- 8	10	- 12
Heirat	...	...	136	- 41	- 95	...
Entlassungen aus dem Schweizer Bürgerrecht	...	- 27	- 9	- 4	- 14	27
Bürgerrechtswechsel zusammen	...	2 906	2 857	- 9	58	- 2 906
Gesamtzu- bzw. -abnahme	- 30	- 108	- 19	86	- 175	78
Wohnbevölkerung, Jahresende	364 528	255 649	100 553	30 395	124 701	108 879
<b>Weiblich</b>						
Wohnbevölkerung, Jahresanfang	187 437	137 194	57 327	16 198	63 669	50 243
Lebendgeborene	1 731	1 048	330	134	584	683
Gestorbene	2 107	1 958	1 113	180	665	149
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss	- 376	- 910	- 783	- 46	- 81	534
Zugezogene	17 985	7 684	1 258	1 197	5 229	10 301
Weggezogene	17 899	8 721	2 175	1 154	5 392	9 178
Wanderungssaldo	86	- 1 037	- 917	43	- 163	1 123
Einbürgerungen	...	1 477	1 363 <sup>1</sup>	25	89	- 1 477
Legitimationen	...	7	7	- 5	5	- 7
Heirat	...	...	136	- 41	- 95	...
Entlassungen aus dem Schweizer Bürgerrecht	...	- 15	- 5	- 1	- 9	15
Bürgerrechtswechsel zusammen	...	1 469	1 501	- 22	- 10	- 1 469
Gesamtzu- bzw. -abnahme	- 290	- 478	- 199	- 25	- 254	188
Wohnbevölkerung, Jahresende	187 147	136 716	57 128	16 173	63 415	50 431
<b>Männlich</b>						
Wohnbevölkerung, Jahresanfang	177 121	118 563	43 245	14 111	61 207	58 558
Lebendgeborene	1 898	1 174	350	161	663	724
Gestorbene	1 702	1 499	778	163	558	203
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss	196	- 325	- 428	- 2	105	521
Zugezogene	18 812	8 453	1 274	1 244	5 935	10 359
Weggezogene	18 748	9 195	2 022	1 144	6 029	9 553
Wanderungssaldo	64	- 742	- 748	100	- 94	806
Einbürgerungen	...	1 444	1 357	19	68	- 1 444
Legitimationen	...	5	3	- 3	5	- 5
Entlassungen aus dem Schweizer Bürgerrecht	...	- 12	- 4	- 3	- 5	12
Bürgerrechtswechsel zusammen	...	1 437	1 356	13	68	- 1 437
Gesamtzu- bzw. -abnahme	260	370	180	111	79	- 110
Wohnbevölkerung, Jahresende	177 381	118 933	43 425	14 222	61 286	58 448

1 Unter Berücksichtigung von 6 Heimatänderungen mit ehemaligem Heimatort Zürich (weiblich).

## Bevölkerungsbilanz

► nach Konfession, 2003



T\_1.9.2

	Wohnbevölkerung Jahresanfang	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbe- überschuss	Zugezogene	Weggezogene	Wand- rungs- gewinn bzw. -verlust	Konver- sionen	Gesamt- zu- bzw. -abnahme	Wohnbevölkerung Jahresende
<b>Wohnbevölkerung total</b>										
1993	361 488	3 400	4 049	- 649	35 797	35 738	59	...	- 590	360 898
2002	362 042	3 553	3 726	- 173	39 136	36 447	2 689	...	2 516	364 558
<b>2003</b>	<b>364 558</b>	<b>3 629</b>	<b>3 809</b>	<b>- 180</b>	<b>36 797</b>	<b>36 647</b>	<b>150</b>	<b>...</b>	<b>- 30</b>	<b>364 528</b>
<b>protestantisch</b>										
1993	133 432	408	2 334	- 1926	7 762	9 100	- 1 338	- 1 011	- 4 275	129 157
2002	110 801	434	1 919	- 1 485	8 418	8 011	407	- 696	- 1 774	109 027
<b>2003</b>	<b>109 027</b>	<b>425</b>	<b>1 963</b>	<b>- 1 538</b>	<b>7 688</b>	<b>7 869</b>	<b>- 181</b>	<b>- 804</b>	<b>- 2 523</b>	<b>106 504</b>
<b>römisch-katholisch</b>										
1993	137 656	776	1 235	- 459	13 443	13 980	- 537	- 1 152	- 2 148	135 508
2002	123 085	814	1 163	- 349	13 474	12 292	1 182	- 701	132	123 217
<b>2003</b>	<b>123 217</b>	<b>786</b>	<b>1 214</b>	<b>- 428</b>	<b>12 330</b>	<b>12 377</b>	<b>- 47</b>	<b>- 804</b>	<b>- 1 279</b>	<b>121 938</b>
<b>andere und ohne Konfession</b>										
1993	90 400	769	397	372	8 100	7 339	761	1 110	2 243	96 233
2002	128 156	2 305	644	1 661	17 244	16 144	1 100	1 397	4 158	132 314
<b>2003</b>	<b>132 314</b>	<b>2 418</b>	<b>632</b>	<b>1 786</b>	<b>16 779</b>	<b>16 401</b>	<b>378</b>	<b>1 608</b>	<b>3 772</b>	<b>136 086</b>

## Bevölkerungsbilanz

► nach Altersklasse und Geschlecht, 2003

T\_1.9.3

Altersklasse	Bevölkerung Jahresanfang	Gestorbene	Zugezogene <sup>1</sup>	Weg- gezogene	Wanderungs- gewinn	Gesamt- zu- bzw. abnahme	Bevölkerung Jahresende
<b>Total</b>	<b>364 558</b>	<b>3 809</b>	<b>40 426</b>	<b>36 647</b>	<b>3 779</b>	<b>- 30</b>	<b>364 528</b>
Unter 7	18 388	25	4 771	1 832	2 939	2 914	21 302
7-14	22 158	3	764	936	-172	-175	21 983
15-19	13 861	6	1 925	1 233	692	686	14 547
20-24	23 239	12	8 445	5 937	2 508	2 496	25 735
25-29	35 990	23	9 338	8 392	946	923	36 913
30-34	37 545	23	5 583	6 198	-615	-638	36 907
35-39	34 124	46	3 389	3 861	-472	-518	33 606
40-44	28 256	41	1 934	2 339	-405	-446	27 810
45-49	23 972	58	1 393	1 557	-164	-222	23 750
50-54	21 868	81	930	1 129	-199	-280	21 588
55-59	20 549	108	656	992	-336	-444	20 105
60-64	17 304	177	475	767	-292	-469	16 835
65-69	15 167	188	295	513	-218	-406	14 761
70-74	15 129	315	205	289	-84	-399	14 730
75-79	14 359	448	135	214	-79	-527	13 832
80-84	11 245	602	84	165	-81	-683	10 562
85 und mehr	11 404	1 653	104	293	-189	-1 842	9 562
<b>Weiblich</b>	<b>187 437</b>	<b>2 107</b>	<b>19 716</b>	<b>17 899</b>	<b>1 817</b>	<b>- 290</b>	<b>187 147</b>
Unter 7	8 889	16	2 275	881	1 394	1 378	10 267
7-14	10 774	1	349	433	-84	-85	10 689
15-19	6 732	2	995	611	384	382	7 114
20-24	11 810	3	4 649	3 441	1 208	1 205	13 015
25-29	17 473	9	4 802	4 344	458	449	17 922
30-34	17 555	9	2 538	2 871	-333	-342	17 213
35-39	15 758	15	1 348	1 560	-212	-227	15 531
40-44	13 508	20	771	903	-132	-152	13 356
45-49	11 902	28	583	637	-54	-82	11 820
50-54	11 147	36	417	497	-80	-116	11 031
55-59	10 466	39	288	465	-177	-216	10 250
60-64	9 156	68	235	390	-155	-223	8 933
65-69	8 532	76	143	225	-82	-158	8 374
70-74	9 045	133	115	164	-49	-182	8 863
75-79	8 975	218	83	133	-50	-268	8 707
80-84	7 368	303	51	107	-56	-359	7 009
85 und mehr	8 347	1 131	74	237	-163	-1 294	7 053
<b>Männlich</b>	<b>177 121</b>	<b>1 702</b>	<b>20 710</b>	<b>18 748</b>	<b>1 962</b>	<b>260</b>	<b>177 381</b>
Unter 7	9 499	9	2 496	951	1 545	1 536	11 035
7-14	11 384	2	415	503	-88	-90	11 294
15-19	7 129	4	930	622	308	304	7 433
20-24	11 429	9	3 796	2 496	1 300	1 291	12 720
25-29	18 517	14	4 536	4 048	488	474	18 991
30-34	19 990	14	3 045	3 327	-282	-296	19 694
35-39	18 366	31	2 041	2 301	-260	-291	18 075
40-44	14 748	21	1 163	1 436	-273	-294	14 454
45-49	12 070	30	810	920	-110	-140	11 930
50-54	10 721	45	513	632	-119	-164	10 557
55-59	10 083	69	368	527	-159	-228	9 855
60-64	8 148	109	240	377	-137	-246	7 902
65-69	6 635	112	152	288	-136	-248	6 387
70-74	6 084	182	90	125	-35	-217	5 867
75-79	5 384	230	52	81	-29	-259	5 125
80-84	3 877	299	33	58	-25	-324	3 553
85 und mehr	3 057	522	30	56	-26	-548	2 509

1 Einschliesslich Lebendgeborener (Weiblich 1731, Männlich 1898, Total 3629).

## Bevölkerungsbilanz

► nach Stadtquartier, 2003

T\_1.9.5

	Wohnbevölkerung Jahresanfang	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburten- bzw. Sterbeüberschuss	Wanderungsgewinn bzw. -verlust	Umzugsgewinn bzw. -verlust	Gesamtzu- bzw. -abnahme	Wohnbevölkerung Jahresende	
1993	361 488	3 400	4 049	- 649	59	...	- 590	360 898	
2002	362 042	3 553	3 726	- 173	2 689	...	2 516	364 558	
<b>Ganze Stadt</b>	<b>2003</b>	<b>364 558</b>	<b>3 629</b>	<b>3 809</b>	<b>- 180</b>	<b>150</b>	<b>...</b>	<b>- 30</b>	<b>364 528</b>
<b>Kreis 1</b>		<b>5 715</b>	<b>39</b>	<b>55</b>	<b>- 16</b>	<b>94</b>	<b>- 93</b>	<b>- 15</b>	<b>5 700</b>
Rathaus		3 128	17	22	- 5	63	- 37	21	3 149
Hochschulen		727	2	24	- 22	38	- 20	- 4	723
Lindenhof		950	13	6	7	- 6	- 9	- 8	942
City		910	7	3	4	- 1	- 27	- 24	886
<b>Kreis 2</b>		<b>28 731</b>	<b>285</b>	<b>403</b>	<b>- 118</b>	<b>- 308</b>	<b>221</b>	<b>- 205</b>	<b>28 526</b>
Wollishofen		15 771	140	278	- 138	- 247	82	- 303	15 468
Leimbach		4 681	40	46	- 6	- 47	202	149	4 830
Enge		8 279	105	79	26	- 14	- 63	- 51	8 228
<b>Kreis 3</b>		<b>45 730</b>	<b>472</b>	<b>457</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>- 250</b>	<b>- 221</b>	<b>45 509</b>
Alt-Wiedikon		14 811	160	111	49	- 77	- 324	- 352	14 459
Friesenberg		10 188	63	145	- 82	18	263	199	10 387
Sihlfeld		20 731	249	201	48	73	- 189	- 68	20 663
<b>Kreis 4</b>		<b>27 153</b>	<b>287</b>	<b>251</b>	<b>36</b>	<b>394</b>	<b>- 674</b>	<b>- 244</b>	<b>26 909</b>
Werd		3 850	56	37	19	55	- 136	- 62	3 788
Langstrasse		10 447	94	94	-	243	- 386	- 143	10 304
Hard		12 856	137	120	17	96	- 152	- 39	12 817
<b>Kreis 5</b>		<b>12 416</b>	<b>136</b>	<b>90</b>	<b>46</b>	<b>79</b>	<b>- 295</b>	<b>- 170</b>	<b>12 246</b>
Gewerbeschule		9 900	112	84	28	117	- 264	- 119	9 781
Escher Wyss		2 516	24	6	18	- 38	- 31	- 51	2 465
<b>Kreis 6</b>		<b>29 588</b>	<b>283</b>	<b>266</b>	<b>17</b>	<b>106</b>	<b>- 140</b>	<b>- 17</b>	<b>29 571</b>
Unterstrass		19 863	199	163	36	- 6	- 11	19	19 882
Oberstrass		9 725	84	103	- 19	112	- 129	- 36	9 689
<b>Kreis 7</b>		<b>33 442</b>	<b>287</b>	<b>434</b>	<b>- 147</b>	<b>184</b>	<b>- 62</b>	<b>- 25</b>	<b>33 417</b>
Fluntern		7 069	58	70	- 12	105	- 60	33	7 102
Hottingen		10 021	86	99	- 13	147	- 138	- 4	10 017
Hirslanden		6 781	71	105	- 34	- 33	81	14	6 795
Witikon		9 571	72	160	- 88	- 35	55	- 68	9 503
<b>Kreis 8</b>		<b>15 348</b>	<b>132</b>	<b>165</b>	<b>- 33</b>	<b>- 8</b>	<b>- 130</b>	<b>- 171</b>	<b>15 177</b>
Seefeld		5 122	47	34	13	- 23	- 116	- 126	4 996
Mühlebach		5 450	50	46	4	2	- 22	- 16	5 434
Weinegg		4 776	35	85	- 50	13	8	- 29	4 747
<b>Kreis 9</b>		<b>45 445</b>	<b>450</b>	<b>454</b>	<b>- 4</b>	<b>- 177</b>	<b>77</b>	<b>- 104</b>	<b>45 341</b>
Albisrieden		16 669	134	219	- 85	- 94	528	349	17 018
Altstetten		28 776	316	235	81	- 83	- 451	- 453	28 323
<b>Kreis 10</b>		<b>36 065</b>	<b>374</b>	<b>480</b>	<b>- 106</b>	<b>- 79</b>	<b>406</b>	<b>221</b>	<b>36 286</b>
Höngg		20 570	206	270	- 64	- 120	424	240	20 810
Wipkingen		15 495	168	210	- 42	41	- 18	- 19	15 476
<b>Kreis 11</b>		<b>56 455</b>	<b>589</b>	<b>417</b>	<b>172</b>	<b>84</b>	<b>731</b>	<b>987</b>	<b>57 442</b>
Affoltern		18 705	205	112	93	- 147	136	82	18 787
Oerlikon		18 778	166	136	30	299	110	439	19 217
Seebach		18 972	218	169	49	- 68	485	466	19 438
<b>Kreis 12</b>		<b>28 470</b>	<b>295</b>	<b>337</b>	<b>- 42</b>	<b>- 233</b>	<b>209</b>	<b>- 66</b>	<b>28 404</b>
Saatlen		6 663	66	44	22	- 135	33	- 80	6 583
Schwamendingen-Mitte		10 373	104	100	4	11	1	16	10 389
Hirzenbach		11 434	125	193	- 68	- 109	175	- 2	11 432

## 1.10 Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE)

### Beschäftigungsgrad

► nach Geschlecht und Heimat, 2003

T.1.10.1

Beschäftigungsgrad	Geschlecht			Heimat		
	zusammen (%)	weiblich (%)	männlich (%)	zusammen (%)	Schweizer/ -innen (%)	Ausländer/ -innen (%)
<b>Total</b>	<b>100,0</b>	<b>52,0</b>	<b>48,0</b>	<b>100,0</b>	<b>70,7</b>	<b>29,3</b>
unter 20 %	41,7	25,3	16,4	41,7	31,7	9,9
20–49 %	6,1	4,6	1,6	6,2	4,7	1,5
50–69 %	6,6	5,0	1,7	6,7	5,0	1,7
70–89 %	5,8	3,7	2,2	5,8	4,6	1,2
90–100 %	39,6	13,5	26,2	39,7	24,7	15,0

Die **Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE)** ermöglicht auf der Basis einer Stichprobe die jährliche Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung und liefert eine grosse Zahl sozioökonomischer Informationen über die Erwerbsbevölkerung. Die SAKE wird seit 1991 vom Bundesamt für Statistik durchgeführt. Sie bildet eine wesentliche Grundlage zur Analyse der Erwerbsstruktur in der Schweiz. Um Vergleiche mit anderen europäischen Ländern zu ermöglichen, orientiert sich die SAKE an den internationalen Definitionen der Erwerbstätigkeit. In der Stichprobenerhebung 2003 wurden gesamtschweizerisch rund 19 000 mindestens 15 Jahre alte Personen befragt. Trotz der Erhöhung der Stichprobe für die Stadt Zürich auf rund 2700 Interviews sind Auswertungen nicht für alle an sich gewünschten Merkmalskombinationen möglich, da Resultate, die auf zu wenig Einzelangaben beruhen, problematisch sind. Grundsätzlich sollte man sich bei der Interpretation von Daten, die auf eher kleinen Stichproben beruhen, bewusst sein, dass die beobachteten Werte Tendenzen beleuchten und keine spezifischen oder detaillierten Informationen enthalten.

### Höchste abgeschlossene Ausbildung

► nach Geschlecht und Heimat, 2003

T.1.10.2

	Geschlecht			Heimat		
	zusammen (%)	weiblich (%)	männlich (%)	zusammen (%)	Schweizer/ -innen (%)	Ausländer/ -innen (%)
<b>Total</b>	<b>100,0</b>	<b>52,0</b>	<b>48,0</b>	<b>100,0</b>	<b>70,7</b>	<b>29,3</b>
keine Antwort	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Noch in obl. Schule/kein Abschluss	3,5	1,6	1,9	3,5	1,7	1,8
Obl. Schule und Anlehre	15,4	9,0	6,4	15,4	6,8	8,6
HH-Lehrjahr/H-Schule	1,9	1,4	0,4	1,9	1,5	0,3
Diplommittelschule	1,3	0,9	0,4	1,3	1,1	0,2
Berufslehre	31,5	17,4	14,2	31,6	26,0	5,5
Vollzeitberufsschule	4,6	3,3	1,3	4,6	3,6	1,0
Maturität	10,7	6,3	4,4	10,7	8,2	2,5
Höhere Berufsausbildung	3,9	1,8	2,1	3,9	3,3	0,6
Technik. und/oder Fachschule	2,7	1,1	1,7	2,7	2,2	0,5
Höhere Fachschule HTL, HWV	4,9	1,8	3,1	4,9	4,1	0,9
Uni/Hochschule	19,4	7,4	12,0	19,4	12,1	7,4